

2|2017
August - Januar



**Katholische
Erwachsenenbildung**
Bildungswerk Main-Taunus

Katholische Erwachsenenbildung
www.keb.bistumlimburg.de



Programm für Main-Taunus



**Katholische
Erwachsenenbildung**
Bildungswerk Main-Taunus

Programm 2/2017

Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt

Telefon: 069 8008718-470

Telefax: 069 8008718-469

E-Mail: keb.maintaunus@bistumlimburg.de

Internet: www.keb-maintaunus.de



■ **Scannen und staunen!**
www.keb-maintaunus.de
mobil erleben ...

■ Vorwort.....	8
■ Team	9
■ Theologie - Kirche	
Charismen	11
Glaubens- und Erfahrungsschätze heben	11
Hört das Wort nicht nur an (Jak 1,22).....	12
Ökumenische Friedenstage 2017	13
Glauben macht Sinn - nicht Glauben macht Unsinn!.....	15
Dürfen Frauen Priester sein?.....	16
Wie sollen wir vor Gott und unserem Volk bestehen?	16
Eva, die Mutter der Lebenden	17
Zeitfenster	17
Theologische Gesprächsabende.....	18
Die Reformation und der deutsche Bauernkrieg.....	18
Schuld und Versöhnung.....	19
Christliche Lehre	19
Kolping-Weltgebetstag	19
■ Gesellschaft - Politik	
2017 - Schicksalsjahr unserer Demokratie?	21
Geld, Vermögen und Lebensglück.....	22
Hasskommentare im Internet.....	23
Wie entsteht Zusammen+halt?	24
Die Auswanderung Deutscher nach Amerika	25
Stadt Hattersheim - Quo vadis?	25
Heute für Morgen. Wählen!	25
Öffentliches Gedenken des 9. November 1938	26
Faires Frühstück	26
■ Interreligiöser Dialog	
Besuch am Europäischen Bahá'í	29
„schabbat schalom!“	30
■ Kultur - Lebenskunst	
Abschied nehmen - loslassen - mutig sein	33
Die Heilige Johanna der Schlachthöfe	34
Singen!	35
Luther und die Dämonen.....	35
Das unbekannte Vietnam.....	36
Lilo und ihre Puppenbühne: Die Schöne und das Tier.....	36
Antonin Dvorak - Leben und Werk.....	36
Die Inseln Guernsey, Jersey und Sark.....	36
Matisse - Bonnard „Es lebe die Malerei“	37
Ludwig van Beethoven.....	37
Moses Mendelssohn und Lessing Kiste	38
Kuhkapellen und andere versteckte Kleinode	39
Flämische Spitzen-Kunst.....	40
Reiseankündigung: Südtiroler Schätze	41

■ Frauen - Männer

Ökum.Vorbereitungsnachmittag zum WGT 2018.....	43
Musikwerkstatt zum Weltgebetstag 2018	44
Aschermittwoch der Frauen.....	44
Lebensunternehmerinnen	45
„mit neuer Geistkraft erfüllen“ (Ez 36,26)	45
FrauenPilgern - Trauerzeit.....	46
Männer kochen für ihre Frauen	47
Karmeliterkloster und Weihnachtsmarkt in Mainz	47
Männergruppe in St.Vitus, Kriftel.....	47
Gehirntraining brauche ich nicht! - Oder doch?.....	48
Gedichte von Rainer Weisbecker.....	48
Singender und klingender Advent	49

■ Besinnung - Meditation

Madeleine Delbrêl.....	51
Ruhepunkt.....	52

■ Weiterbildung Ehrenamtliche

Fortbildung für Seniorenclubleiter*innen	55
Sitzungen moderieren und leiten	57
Kommunizieren,Verhandeln und Balance halten	58
Resilienz	61
Facebook für Einsteiger.....	62
Soziale Medien für Einsteiger	63
Vorlesen und Erzählen.....	64
Herausforderung Bildrechte	64
Vereinsvorstände dringend gesucht.....	65
Silver Surfer - sicher online im Alter.....	66
Vorbereitung auf die Anhörung beim BAMF.....	67
Angebote und Perspektiven für junge Zuwanderer.....	67
Familiennachzug.....	68
Achtsamkeit - von der Theorie in die Praxis.....	68
Woher nehmen ...? Auf Wohnungssuche!.....	69
Übergänge aus dem Asylverfahren Bescheide	69

■ Interkulturelle Bildung

Länderabend „Äthiopien“	71
-------------------------------	----

■ Gesundheit

Qi Gong und Meditation.....	73
Qi Gong nach den 5 Elementen und Meditation	74
Menschen mit Demenz verstehen, begleiten	75
Die Quelle, die mir Kraft gibt	76
Wer gibt, darf auch nehmen.....	76
Stadtführung durch Hofheims Altstadt.....	77
Mit Demenz leben - Welt-Alzheimerntag.....	78
Gesundheit kommt aus dem Darm.....	78

■ Chronologisches Kursverzeichnis.....	80
■ Wider den Rechtspopulismus	83
■ Geschäftsbedingungen.....	85
■ Impressum	91

so geht katholisch

Orte, Symbole und Rituale
im Kirchenraum

EINE AUSSTELLUNG



„So geht katholisch“ ist ein Kirchenführer der besonderen Art: Lebensgroße beleuchtete Silhouetten aus Plexiglas erklären Orte, Symbole und Rituale in einem katholischen Kirchenraum.



Katholische
Erwachsenenbildung
im Bistum Limburg

Entleihung der Ausstellung über
Michael Benecke, Eppenroder Straße 10
56412 Nentershausen, info@ausstellungsgrafik.de

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

Sonntag, der 24. September 2017 ist Stich- und Bildungstag. Ein Tag, an dem wir, die Bürgerinnen und Bürger der Bundesrepublik Deutschland aufgerufen sind, wählen zu gehen. Wir vergegenwärtigen uns vorher: Unsere Demokratie fußt auf gegenseitigem Respekt und Toleranz, fordert auf zu Teilhabe und Nachhaltigkeit und verwehrt sich gegen Nationalismus und jede Politik der nationalen Abschottung. Die Katholische Erwachsenenbildung im Main-Taunus-Kreis greift dieses Bestreben auf und gibt der Demokratie durch vielfältigste Bildungsformate ein Gesicht:

Am Freitag, 8. September, 15. September und Dienstag, 17. Oktober fragen Rainer Ratmann M. A., Sozialwissenschaftler, und Benedikt Widmaier M.A., Politikwissenschaftler, nach der Zukunft der Demokratie. Neben einer Einschätzung der politischen Stimmungslage vor der Bundestagswahl ist es das Ziel der drei Abende Haltung zu zeigen und Fundamente zu klären.

Am Donnerstag, 9. November wird öffentlich an die vertriebenen und ermordeten Juden des Main-Taunus-Kreises in Hofheim gedacht. Brennende Kerzen und Glockengeläute der katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul und der evangelischen Johannesgemeinde Hofheim werden die Anwesenden begleiten.

Wer am Mittwoch, 22. November 2017 um 19:30 Uhr Zeit hat, sollte sich auf den Weg zum Freien Schauspiel Ensemble im TITANIA Theater nach Frankfurt Bockenheim machen. Dort lockt die mehrdimensionale Liebesgeschichte Brecht's „Heilige Johanna der Schlachthöfe“ – geschrieben in den dreißiger Jahren unter dem Eindruck der Weltwirtschaftskrise.

Auch alle anderen Veranstaltungen leisten zu der an Bildung ausgerichteten Demokratie einen Beitrag. Bilden Sie sich weiter und bilden Sie sich eine Meinung! Das ist ein erklärtes Ziel der zweiten Programmhälfte 2017.

Wir wünschen Ihnen dabei eine offene Haltung, kritische Meinungsvielfalt, klare Strukturen, Lust und Freude an Begegnungen. Unser Dank gilt unseren Kooperationspartnern, die das Programm bunt und vielfältig mit uns gemeinsam für Sie öffnen. Stöbern Sie und werden Sie Teil des Bildungsbezirkes Main-Taunus. Wir freuen uns auf Sie!



Simone Schupp,
Leiterin Katholische Erwachsenenbildung
Bildungswerk Main-Taunus

■ Simone Schupp

Leitung

069 8008718-465

s.schupp@bistumlimburg.de



■ Annette Langner-Wolf

Sekretariat | Verwaltung

069 8008718-470

a.langner-wolf@bistumlimburg.de



■ **Ein herzliches Dankeschön an alle Bildungsbeauftragte**

Wir bedanken uns bei allen Bildungsbeauftragten aus dem Bezirk Main-Taunus für die gute Zusammenarbeit.

Katholische Erwachsenenbildung stützt sich nicht nur auf engagiertes hauptamtliches Personal in Theologie, Pädagogik und Verwaltung, sondern auch in der gemeindeorientierten Bildungsarbeit auf Ihr ehrenamtliches Engagement. Im Einbringen ihrer individuellen Charismen und Kompetenzen prägen und stützen Sie als Ehrenamtliche in der Erwachsenenbildung die Gemeindepastoral.

Gemeindliche Erwachsenenbildung ist eine wichtige Säule unserer Arbeit.



■ Charismen

Spuren Gottes in meinem Leben

Jeder Mensch ist einmalig und besitzt Talente und Fähigkeiten. Als Christen deuten wir diese Begabungen als Potential, das uns von Gott geschenkt ist. Darin zeigen sich unsere Charismen durch die er in dieser Welt wirken möchte. Der Kurs möchte Hilfen geben, um den eigenen Charismen auf die Spur zu kommen und eine Idee für eine Aufgabe oder ein Engagement zu finden, die zu mir passt. Wofür begeistern wir uns? Was interessiert uns? Wie gehe ich an Aufgaben heran? Was geben uns andere für Rückmeldungen? Welche Tätigkeiten erlebe ich als sinnvoll? Ein Gabentest, Einzelarbeit, Austausch und Impulse sollen dabei helfen an diesen Fragen zu arbeiten. Die Arbeitsmaterialien stammen aus den Erfahrungen mit Charismen Kursen aus den USA und Deutschland. Alle drei Termine gehören zusammen!

Kursnummer: CI.5010

Referentin: Birgit Henseler

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Haus am Dom

Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 18,00 €

Anmeldeschluss: 01.09.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460

keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termine: Freitag, 15.09.2017, 18:30 - 21:00 Uhr

Samstag, 16.09.2017, 10:00 - 18:00 Uhr

Samstag, 23.09.2017, 10:00 - 18:00 Uhr

■ Glaubens- und Erfahrungsschätze heben

Autobiografisches Arbeiten zu Glauben und Spiritualität

Sammelt euch Schätze im Himmel, wo sie weder Motten noch Rost fressen und wo die Diebe nicht einbrechen. (Mt.6.20)

Durch den Blick auf die eigene Biografie gehen wir der Frage nach, welche Lebens- und Glaubenserfahrungen Sie in ihrem Leben durch Krisen hindurch getragen haben. Welche Erfahrungen haben Ihnen Mut gemacht. Im praktischen Erleben und durch den Austausch bekommen Sie Anregungen und Informationen, wie Sie andere dazu ermutigen können, ihre Lebens- und Glaubensschätze durch Erinnerungsarbeit (Schreiben und Erzählen) festzuhalten und weiterzugeben. In erster Linie richtet sich das Seminar an Ehrenamtliche, gerne können aber auch andere Interessierte daran teilnehmen.

Kursnummer: CI.5011**Referentin: Mechthild Messer**

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Haus am Dom

Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 15,00 € inkl. Tagungs- und Materialkosten

Anmeldeschluss: 11.11.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460

keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termin: Donnerstag, 23.11.2017, 10:00 - 17:00 Uhr

■ Hört das Wort nicht nur an (Jak 1,22)

Bibliodrama-Abend

In der Bibel entdecken wir ganz unterschiedliche Lebens- und Glaubenswege, finden wir vielfältige Lebens- und Gotteserfahrungen. Darin verborgen sind existentielle menschliche Grunderfahrungen - Sehnsucht und Hoffnung, Angst, Verzweiflung und Vertrauen, Erfahrung von Sinn und Sinnlosigkeit, von Gottesnähe und Gottesferne. Das bleibt uns oft fern und unerschlossen, wenn wir in der Bibel lesen. Die Bibel lädt ein, das eigene Erleben und die alten Texte in Verbindung zu bringen - dabei ist Bibliodrama ein Weg, dem biblischen Text ganzheitlich zu begegnen. Im Bibliodrama begegne ich hierbei auch meinen eigenen Erfahrungen in den unterschiedlichsten Lebensbezügen. Die Texte sind nicht länger allein verortet in alten Zeiten, sondern kommen in Kontakt mit dem eigenen Leben. Wer sich darauf einlässt, findet Spiel-Raum für neue Glaubenserfahrungen und Begegnung in Gemeinschaft.

Kursnummer: CI.5020**Referentin: Monika Dittmann**

Veranstalter: St. Peter und Paul Hochheim

Kooperation: Antoniushaus Hochheim

Kursort: Kapelle des Antoniushauses

Burgeffstraße 42, 65239 Hochheim

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termine: Dienstag, 05.09.2017, 19:00 Uhr

Dienstag, 07.11.2017, 19:00 Uhr

Dienstag, 05.12.2017, 19:00 Uhr

**■ Scannen und staunen!**www.keb-maintaunus.de

mobil erleben ...

■ Ökumenische Friedenstage 2017

Fair handeln - Welt verwandeln

Kelkheim - Fair Trade Stadt

Fair Trade/Gerechtigkeit aus biblisch-theologischer Sicht mit Bezug zur Enzyklika "laudato si" von Papst Franziskus.

Kursnummer: CI.5030

Referentin: Petra Gaidetzka

Veranstalter: Pfarrei St. Franziskus, Kelkheim/Liederbach

Kooperation: Ökumenische Erwachsenenbildung
Kelkheim-Fischbach

Kursort: Ev. Gemeindezentrum St. Johannes
Paradiesweg 17, 65779 Kelkheim-Fischbach

Kosten: kostenfrei

Informationen: Maria Hoffmann, 06198-32470
m.hoffmann@oberhandenzhofen.de

Termin: Montag, 06.11.2017, 20:00 Uhr

**Achtsam und nachhaltig mit der
Schöpfung umgehen**

Kursnummer: CI.5031

Referentin: Dr. Ute Greifenstein

Veranstalter: Pfarrei St. Franziskus, Kelkheim/Liederbach

Kooperation: Ökumenische Erwachsenenbildung
Kelkheim-Fischbach

Kursort: Kath. Pfarrzentrum Hl. Dreifaltigkeit
Kirchgasse 12, 65779 Kelkheim-Fischbach

Kosten: kostenfrei

Informationen: Maria Hoffmann, 06198-32470
m.hoffmann@oberhandenzhofen.de

Termin: Donnerstag, 09.11.2017, 20:00 Uhr

**Nachhaltigkeit in Wirtschaft und
Gesellschaft**



Kursnummer: CI.5032

Referent: Professor Dr. August Heuser

Veranstalter: Pfarrei St. Franziskus, Kelkheim/Liederbach

Kooperation: Ökumenische Erwachsenenbildung
Kelkheim-Fischbach

Kursort: Treffpunkt im Foyer MMK I,
Domstraße 10, 60311 Frankfurt

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: Maria Hoffmann, 06198-32470
m.hoffmann@oberhandenzhofen.de

Termin: Sonntag, 12.11.2017, 13:45 Uhr

Die Welt fair sehen und fair-stehen

Die zeitgenössische Kunst, besonders die zeitgenössische Fotografie beschäftigt sich immer wieder mit Themen der Dritten Welt und macht uns in der Ersten Welt auf deren Probleme und Sichtweisen aufmerksam. Diese Bilder halten uns einen Spiegel vor: Sie wollen uns - wie die Kunst überhaupt - herausführen aus unserer scheinbaren Sicherheit des Weltverstehens und uns zu Fairerem Handeln ermutigen, d.h. auch die Welt fair sehen und fair-stehen. Ein Rundgang am Nachmittag durch das Museum für Moderne Kunst (MMK I).

MMK MUSEUM FÜR MODERNE KUNST FRANKFURT AM MAIN

Kursnummer: CI.5033

Referent: Günther Adam

Veranstalter: Pfarrei St. Franziskus, Kelkheim/Liederbach

Kooperation: Ökumenische Erwachsenenbildung
Kelkheim-Fischbach

Kursort: Ev. Gemeindezentrum St. Johannes
Paradiesweg 17, 65779 Kelkheim-Fischbach

Kosten: kostenfrei

Termin: Donnerstag, 16.11.2017, 20:00 Uhr

Fair Trade - unser Beitrag für gerechten Handel

Der Referent berichtet aus eigener praktischer Erfahrung, wie Hofheim zur Fair Trade Stadt wurde - auch eine Herausforderung für die Praxis der Ortskirchen in Kelkheim?

■ Glauben macht Sinn - nicht Glauben macht Unsinn!

Lassen Sie sich verführen zu einer heiter-nachdenklichen Religionsreise durch Hirn, Herz und Seele und zurück! Auf theophorischen Hängepartien ohne Geländer, über Grinsale im Fluss der Zeit, durch finsterste Gegängel der Trastchition und dunkle HirnHohlen, steigen wir hinab in mythische Abgründe, wo wir der Farbe und dem Ton GLAU begegnen. Und wir erglimmen auf dieser Gradwanderung die schwindelnden Höhen des Glaubens, um dort die Geheimnisse des freiligen Geistes zu lüften!

Was kann ich glauben? Was kann ich nicht nicht glauben? Kann ich überhaupt nicht glauben? Und vor und in allem: Was ist das überhaupt - GLAUBEN? Denn wir sind nicht abergläubisch aber gläubig!

Klopfen Sie mit dem Theologen und Kirchenkabarettisten Stefan Herok die beiden Seelen ab, die in seiner Brust schlagen: Entdecken Sie dabei mit ihm theologisch vollkommen ernst und gleichzeitig philosophisch unendlich heiter, wie klug und wie schön es ist, ein passionierter Osterer zu sein!

Kursnummer: CI.5040

Referent: Stefan Herok

Veranstalter: ACK Hattersheim
Pfarrei St. Martinus, Hattersheim

Hinweis: Veranstaltung im Rahmen des
Ökumenischen Stadtkirchentages 2017

Kursort: Kath. Pfarrheim, Backesstraße 4
65795 Hattersheim-Eddersheim

Kosten: Um Spenden wird gebeten!

Informationen: Juliane Schaad, 06145 544299-0
j.schaad@hattersheim.bistumlimburg.de

Termin: Donnerstag 31.08.2017, 19:30 Uhr



■ Dürfen Frauen Priester sein?

Neutestamentliche Texte als Annäherung
an eine schwierige Frage

Neben der Überlegung, ob nicht auch verheiratete Männer Priester werden können, wird in den letzten Jahrzehnten immer wieder die Frage gestellt, warum in der katholischen Kirche Frauen nicht zum Amt des Priesters zugelassen werden. An diesem Abend sollen neutestamentliche Texte, die für diese Frage eine Bedeutung haben, vorgestellt und bedacht werden, um eine Grundlage für die Diskussion zu geben.

Kursnummer: CI.5041

Referent: *Professor Dr. Sebastian Schneider*

Veranstalter: KAB St. Martin, Hattersheim-Eddersheim

Kursort: Kath. Pfarrheim, Backesstraße 4
65795 Hattersheim-Eddersheim

Kosten: kostenfrei

Informationen: Klaus Manger, 06145 30725
mangerklaus-wollfaerber@web.de

Termin: Mittwoch 13.09.2017, 19:00 Uhr

■ Wie sollen wir vor Gott und unserem Volk bestehen?

Nikolaus Groß (1898-1945), Arbeiter, Gewerkschaftler, Redakteur und Verbandsleiter der KAB in Nordrhein-Westfalen in der NS-Zeit ist eher wenigen Menschen bekannt.

Ein Märtyrer aus der NS-Zeit? Ein Aktiver im Widerstand gegen den Nationalsozialismus?

Im Januar 1945 wurde Groß in Plötzensee hingerichtet; erst seit seiner Seligsprechung 2001 wird sein Name bewusster wahrgenommen. Was Christsein in Leben, Handeln - und in seinen Folgen - bedeuten kann, damit wollen wir uns beschäftigen.

Kursnummer: CI.5042

Referentin: *Juliane Schaad*

Veranstalter: KAB St. Martin, Hattersheim-Eddersheim

Kursort: Kath. Pfarrheim, Backesstraße 4,
65795 Hattersheim-Eddersheim

Kosten: kostenfrei

Informationen: Klaus Manger, 06145 30725
mangerklaus-wollfaerber@web.de

Termin: Mittwoch 15.11.2017, 19:00 Uhr

■ Eva, die Mutter der Lebenden

Eine Veranstaltung der Frauengruppe St. Martin, Schwalbach.

Kursnummer: CI.5050

Referentin: Ursula Müller

Veranstalter: Pfarrei Schwalbach

Kursort: Neues Gemeindehaus St. Martin
Badener Straße 23, 65824 Schwalbach

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Donnerstag 07.09.2017, 15:30 Uhr

■ Zeitfenster

Kursnummer: CI.5051

Referent: Bernhard Zosel

Veranstalter: Pfarrei Schwalbach

Kursort: Empore der Pfarrkirche St. Pankratius
Kirchgasse, 65824 Schwalbach

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Donnerstag, 19.10.2017, 19:30 Uhr

Luther und die Musik

Kursnummer: CI.5052

Referent: Pater Werner Löser S.J.

Veranstalter: Pfarrei Schwalbach

Kursort: Gemeindesaal St. Pankratius
Taunusstraße 13, 65824 Schwalbach

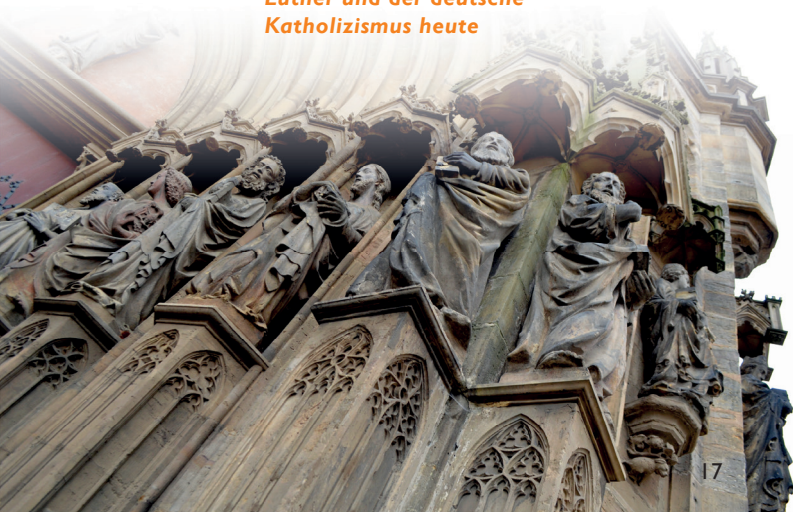
Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Donnerstag, 26.10.2017, 19:30 Uhr

Luther und der deutsche

Katholizismus heute



■ Theologische Gesprächsabende

Fragen zu unserem Glauben, allgemeiner Religiosität und zu aktuellen kirchlichen Themen. Geplant an jedem 4. Mittwoch in ungeraden Monaten.

Kursnummer: CI.5080

Referent: Otmar Richter

Veranstalter: Pfarrei St. Franziskus, Kelkheim/Liederbach

Kursort: Kath. Pfarrsaal, St. Matthäus-Straße 5
65779 Kelkheim-Ruppertshain

Kosten: kostenfrei

Informationen: Otmar Richter, 06171 9719400
h.o.richter@t-online.de

Termine: Mittwoch, 20.09.2017, 20:00 Uhr
Mittwoch, 22.11.2017, 20:00 Uhr
Mittwoch, 24.01.2018, 20:00 Uhr

■ Die Reformation und der deutsche Bauernkrieg (1517 - 1526)

Als Martin Luther 1517 seine 95 Thesen, die sich hauptsächlich gegen den Ablasshandel richteten, herausgab, war es keineswegs seine Absicht gewesen eine Kirchenspaltung herbeizuführen. Er wollte die lateinische bzw. seine Kirche an deren eigentliche Aufgaben in der Gesellschaft erinnern. Letztendlich zeigte er den Gläubigen aber eine gangbare Alternative auf. Dank glücklicher Umstände und namhafter Unterstützer konnte er sein Werk abschließen. Allerdings eröffnete er mit seiner neuen "deutschen Lehre" auch allen denjenigen, die bis dato unterdrückt waren, neue Möglichkeiten sich gegen ihre Herren zu erheben. Der dann ausbrechende Bauernkrieg wurde zu einem Flächenbrand, den auch Luther so niemals gewollt hatte.

Kursnummer: CI.5100

Referent: Matthias Hofmann

Veranstalter: Gesellschaft für Christlich-Jüdische
Zusammenarbeit Main-Taunus

Kooperation: Ev. Limesgemeinde Schwalbach

Kursort: Ev. Limesgemeinde
Ostring 15, 65824 Schwalbach

Kosten: kostenfrei

Termin: Mittwoch 20.09.2017, 20:00 Uhr

■ Schuld und Versöhnung

Biblische Meditation

Fragen, Nachdenken, Diskutieren über Gefängnisseelsorge.

Kursnummer: CI.5110

Referent: Reinhold Philipp

Veranstalter: Kolpingfamilie Hochheim

Kursort: Vereinshaus

Wilhelmstraße 4, 65239 Hochheim

Kosten: standen bei Drucklegung noch nicht fest

Informationen: Alois Hofmann, 06146 6636

hofmannhochheim@aol.com

Termin: Dienstag 26.09.2017, 20:00 Uhr

■ Christliche Lehre

90 Jahre Hochschule St. Georgen - Jesuiten in Frankfurt

Kursnummer: CI.5111

Veranstalter: Kolpingfamilie Hochheim

Kursort: St. Georgen Frankfurt

Kosten: standen bei Drucklegung noch nicht fest

Anmeldung: Heinz Schlosser, 06146 3687

heinzschlosser@t-online.de

Termin: Mittwoch, 11.10.2017, 10:00 Uhr,

Treffpunkt: Bahnhof Hochheim

■ Kolping-Weltgebetstag

Wir beten besonders für Burundi

Herzliche Einladung, an der weltweiten Gebetsgemeinschaft teilzunehmen.

Kursnummer: CI.5112

Veranstalter: Kolpingfamilie Hochheim

Kursort: Kath. Gemeindezentrum St. Bonifatius

Kolpingstraße 2, 65239 Hochheim

Kosten: standen bei Drucklegung noch nicht fest

Informationen: Alois Hofmann, 06146 6636

hofmannhochheim@aol.com

Termin: Dienstag 24.10.2017, 19:00 Uhr



■ 2017 - Schicksalsjahr unserer Demokratie?

Viele Jahrzehnte hat die Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland mehr oder weniger gut funktioniert. Die Väter und Mütter des Grundgesetzes haben aus den Fehlern der Weimarer Republik gelernt, die im Chaos des Nationalsozialismus versank.

Und jetzt, 70 Jahre später - wie steht es um unsere Demokratie? Was bedeutet Rechtspopulismus? Welche Polarisierung verträgt unsere Demokratie und wo braucht es gesellschaftlichen Konsens? Haltung zeigen und Fundamente klären. Dazu wollen wir mit diesen drei Vortragsabenden versuchen einen Beitrag zu leisten.

Kursnummer: CI.1005

Referenten: *Rainer Ratmann*
Benedikt Widmaier

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: City-Kloster Liebfrauen, Klosterkeller,
Eingang neben der Klosterpforte,
Schärfengäßchen 3, 60311 Frankfurt

Kosten: kostenfrei

Termin: Freitag, 08.09.2017, 19:00 - 20:30 Uhr

Stimmungen und Abstimmungen

Die politischen Parteien, die politische Stimmungslage und die Umfrageforschung kurz vor der Bundestagswahl.

Kursnummer: CI.1006

Referenten: *Rainer Ratmann*
Benedikt Widmaier

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: City-Kloster Liebfrauen, Klosterkeller
Eingang neben der Klosterpforte
Schärfengäßchen 3, 60311 Frankfurt

Kosten: kostenfrei

Termin: Freitag, 15.09.2017, 19:00 - 20:30 Uhr

Ist unser gesellschaftlicher Zusammenhalt in Gefahr?

Die zufriedene Mehrheitsgesellschaft und ihre abgehängte Minderheit.



Kursnummer: CI.1007

**Referenten: Rainer Ratmann
Benedikt Widmaier**

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: City-Kloster Liebfrauen, Klosterkeller
Eingang neben der Klosterpforte
Schärfengäßchen 3, 60311 Frankfurt

Kosten: kostenfrei

Termin: Dienstag, 17.10.2017, 19:00 - 20:30 Uhr

Demokratie und Europa in Gefahr?

Fragen der Inneren Sicherheit, Brexit, Fake-News, und ein neuer Autoritarismus (...)
- zwei Praktiker der politischen Bildung im Gespräch.

■ Geld, Vermögen und Lebensglück Ursachen und Wirkungen

Haben Sie genug Geld? Fühlen Sie sich reich? Sind Sie glücklich? Warum geht es anderen anders? Welche Ursachen und Wirkungen gibt es?

Der Vortrag und der Workshop beleuchten wichtige Aspekte von Geld, Vermögen und Lebensglück und zeigen, wie sie zusammenhängen und welche Einsichten jeder einzelne Mensch für sich daraus gewinnen kann. Dabei spannen Vortrag und Workshop einen Bogen von Weisheiten aus Babylon, Aussagen der Bibel zu Geld, Reichtum und Glück bis zu unserem heutigen Verständnis von Geld.

Kursnummer: CI.1015

Referent: Michael Baier

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Haus am Dom
Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 8,00 €

Anmeldeschluss: 18.09.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termin: Mittwoch, 27.09.2017, 18:30 - 20:30 Uhr
Vortrag

Kursnummer: CI.1016**Referent:** *Michael Baier*

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Haus am Dom

Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 15,00 €

Anmeldeschluss: 02.10.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460

keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termin: Samstag, 14.10.2017, 10:00 - 16:00 Uhr

Workshop■ **Hasskommentare im Internet**

Ein erster Überblick zum Thema Hate Speech

In Sozialen Netzwerken und Kommentarspalten lassen zahlreiche Menschen, gerne im Schutz der Anonymität, ihre menschenverachtenden Äußerungen gegen Personen oder Gruppen aufgrund bestimmter Attribute wie Hautfarbe, Herkunft, Geschlecht, Sexualität oder Religion freien Lauf. Wie ist der aktuelle politische Stand zum Thema? Woran erkennt man Hassrede? Wo liegt die Grenze zwischen Meinungsfreiheit und strafbaren Kommentaren? Welche Gegenstrategien gibt es und was ist Counter Speech? Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmenden Impulse, Sensibilität, Beurteilungskompetenz und Lösungsmöglichkeiten zu vermitteln. Das Seminar richtet sich an Interessierte, die einen ersten Einblick in das Thema erhalten möchten.

Kursnummer: CI.1017**Referentin:** *Claudia Lombardo-Kullmann*

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Haus am Dom

Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 5,00 €

Anmeldeschluss: 20.11.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460

keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termin: Freitag, 24.11.2017, 09:00 - 12:30 Uhr

■ Wie entsteht Zusammen+halt?

24. Forum Sozialpastoral

Was verbindet Menschen unterschiedlicher Herkunft, Milieus, Lebenssituationen und unterschiedlichen Denkens zu vielschichtigen Gemeinschaften? Wie lassen sich Verbundenheit, soziale Beziehungen und Gemeinwohlorientierung fördern? Woraus besteht der sprichwörtliche "Kitt", der unsere Gesellschaft zusammenhält?

Vor dem Hintergrund einer wachsenden sozialen Ungleichheit, politischer Polarisierung der Zuwanderung und Integration von Flüchtlingen, der Folgen der Globalisierung und des demographischen Wandels, beleuchtet das Forum Sozialpastoral die Entstehung gesellschaftlichen Zusammenhalts in Deutschland.

Welchen Beitrag können wir als Kirche dazu leisten, dass Menschen untereinander in Kontakt kommen? Welche Erfahrungen und Möglichkeiten gibt es, Solidarität, Gemeinschaft und Teilhabe zu fördern?

Im Wahljahr 2017 stellt das Forum Sozialpastoral den gesellschaftlichen Zusammenhalt in den Mittelpunkt und bietet ein Forum an, das Thema im Vortrag, in Praxisprojekten, in Bibelteilen und Perspektivgruppen zu vertiefen.

Gemeinsam laden Sie das Dezernat Pastorale Dienste und der Caritasverband für die Diözese Limburg e.V. ein, über dieses Thema miteinander ins Gespräch zu kommen.

Kursnummer: CI.1025

Referent: *Dr. Kai Unzicker*

Veranstalter: Dezernat Pastorale Dienste, Limburg

Kursort: Wilhelm-Kempf-Haus

65207 Wiesbaden-Naurod

Kosten: 15,00 € inkl. Tagesverpflegung

Beitrag wird vor Ort eingesammelt

Anmeldeschluss: 12.09.2017

Anmeldung: Ulrike Urban, 06431 295-414

u.urban@bistumlimburg.de

Termin: Dienstag, 26.09.2017, 09:30 - 17:00 Uhr

■ Die Auswanderung Deutscher nach Amerika

Mit Beispielen aus der eigenen Familie.

Kursnummer: CI.1030

**Referenten: Susann Kessler
Peter Kessler**

Veranstalter: Pfarrei Schwalbach

Kursort: Neues Gemeindehaus St. Martin
Badener Straße 23, 65824 Schwalbach

Kosten: kostenfrei

Termin: Mittwoch 29.11.2017, 19:30 Uhr

■ Stadt Hattersheim - Quo vadis?

Der Bürgermeister zieht die Bilanz seines ersten Jahres im Amt und spricht über seine Pläne für die Zukunft.

Kursnummer: CI.1040

Referent: Klaus Schindling

Veranstalter: Kolpingfamilie Hattersheim

Kursort: Kath. Gemeindezentrum St. Barbara
Erbsengasse 3, 65795 Hattersheim

Kosten: kostenfrei

Informationen: Josef Heidrich, 06190 71476 oder
Ute Weidmann, 06190 4285

Termin: Donnerstag 26.10.2017, 20:00 Uhr

■ Heute für Morgen. Wählen!

Talkrunde zur Bundestagswahl am 24. September 2017 mit Bundestags-Direktkandidaten unseres Wahlbezirks.

Kursnummer: CI.1050

**Referenten: Marc Ressel
Manuel Feldmann**

Veranstalter: Kolpingfamilie Hochheim

Kursort: Vereinshaus
Wilhelmstraße 4, 65239 Hochheim

Kosten: kostenfrei

Informationen: Alois Hofmann, 06146-6636
Hofmannhochheim@aol.com

Termin: Dienstag 05.09.2017, 20:00 Uhr

■ Öffentliches Gedenken des 9. November 1938 in Hofheim

Begrüßung: Pfr. Willi Schelwies, CJZ-Vorsitzender

Ansprache: Kath. Bezirksdekan Klaus Waldeck

Mitwirkung: Schülerinnen und Schüler der Main-Taunus-Schule, Hofheim

Glockenläuten der katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul und der evangelischen Johannesgemeinde Hofheim

Aufstellen von brennenden Kerzen zur Erinnerung an die vertriebenen und ermordeten Juden des Main-Taunus-Kreises.

Kursnummer: CI.1100

**Referenten: Pfarrer Willi Schelwies
Bezirksdekan Klaus Waldeck**

Veranstalter: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Main-Taunus

Kooperation: Magistrat der Stadt Hofheim/Team Stadtmuseum/Stadtarchiv, Rat Christlicher Gemeinden in Hofheim, Bürgervereinigung Hofheimer Altstadt, Schülerinnen und Schüler der Main-Taunus Schule, Hofheim

Kursort: Am Türmchen (ehemalige Synagoge)
Tivertonplatz, 65719 Hofheim

Kosten: kostenfrei

Termin: Donnerstag 09.11.2017, 18:00 Uhr

■ Faires Frühstück

Wirtschaftliche Perspektiven für die Produzent*innen des Globalen Südens

Kursnummer: C2.0160

Veranstalter: Kolpingfamilie Hochheim

Kursort: Küsterhaus
Kirchstraße 27, 65239 Hochheim

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: Heinz Schlosser, 06146 3687
heinzschlosser@t-online.de

Termin: Donnerstag 28.09.2017, 09:45 Uhr



Von den irdischen Dingen



Kirche und Geld im Bistum Limburg

In der Ausstellung wird das komplexe, über Jahrhunderte entstandene System der kirchlichen Finanzierung anschaulich erklärt. Einnahmen, Ausgaben und das vorhandene Vermögen des Bistums Limburg werden transparent dargestellt. Damit wird die Grundlage für eine sachgerechte Diskussion geschaffen.

Informationen und Ausleihe:

Katholische Erwachsenenbildung
Bildungswerk Westerwald-Rhein-Lahn
Auf dem Kalk 11, 56410 Montabaur
Telefon: 02602 6802-30
E-Mail: keb.montabaur@bistumlimburg.de
Internet: www.keb-westerwald.de



■ Besuch am Europäischen Bahá'í Haus der Andacht

Die Bahá'í-Religion geht auf die Lehre ihres Stifters Bahá'u'lláh zurück, der am 12. November 1817 in Persien geboren ist. Nach seiner Lehre sehen die Bahá'í die ganze Menschheit als eine Einheit und einen einzigen, unteilbaren Organismus. Mit dieser Vision engagieren sich Bahá'í gemeinsam mit ihren Freunden und zahlreichen Menschen aus ihrem Umfeld dafür, die Einheit der Menschheit in ihrer Vielfalt in kleinen Schritten sichtbar werden zu lassen. In ihrem Ursprungsland Iran bilden die Bahá'í zwar die größte religiöse Minderheit, sind aber seit jeher starken Verfolgungen ausgesetzt. Andachthäuser gibt es unter anderem in Haifa, Neu-Delhi, Wilmette (bei Chicago), Mona Vale (bei Sydney), Kampala, und auf Samoa.

Treffpunkt ist das Besucher- und Informationszentrum am Haus der Andacht. Dort wird es eine kurze Einführung zu dem Ort und Bauwerk geben, gefolgt von einem Film, der einen Ein- und Überblick in die Inhalte des Bahá'í-Glaubens gibt. Anschließend gibt es die Möglichkeit des Austauschs. Abgerundet wird die Veranstaltung durch den Besuch des Hauses der Andacht.

Kursnummer: CI.5065

Referentin: Fariba Dörner

Veranstalter: St. Vitus, Kriftel

Kursort: Baha'i Europäisches Haus der Andacht,
Eppsteiner Straße 95, 65719 Hofheim

Kosten: kostenfrei

Anmeldeschluss: 07.10.2017

Anmeldung: Carol Wanske, 06192 44702
carol.wanske@wanske.net

Termin: Samstag 14.10.2017, 15:00 Uhr



■ "schabbat schalom!"

Einführung in den Schabbat-Gottesdienst

17.00 Uhr Einführung in den Gottesdienst und in die kommenden Feiertage

ca. 18.30 Uhr Schabbat-Gottesdienst

Im Anschluss Kiddusch und gemeinsamer Imbiss

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Kursnummer: C1.5130

Referent: Rabbiner Andrew Steiman

Veranstalter: Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit Main-Taunus

Ort: Henry und Emma Budge-Stiftung

Treffpunkt Foyer

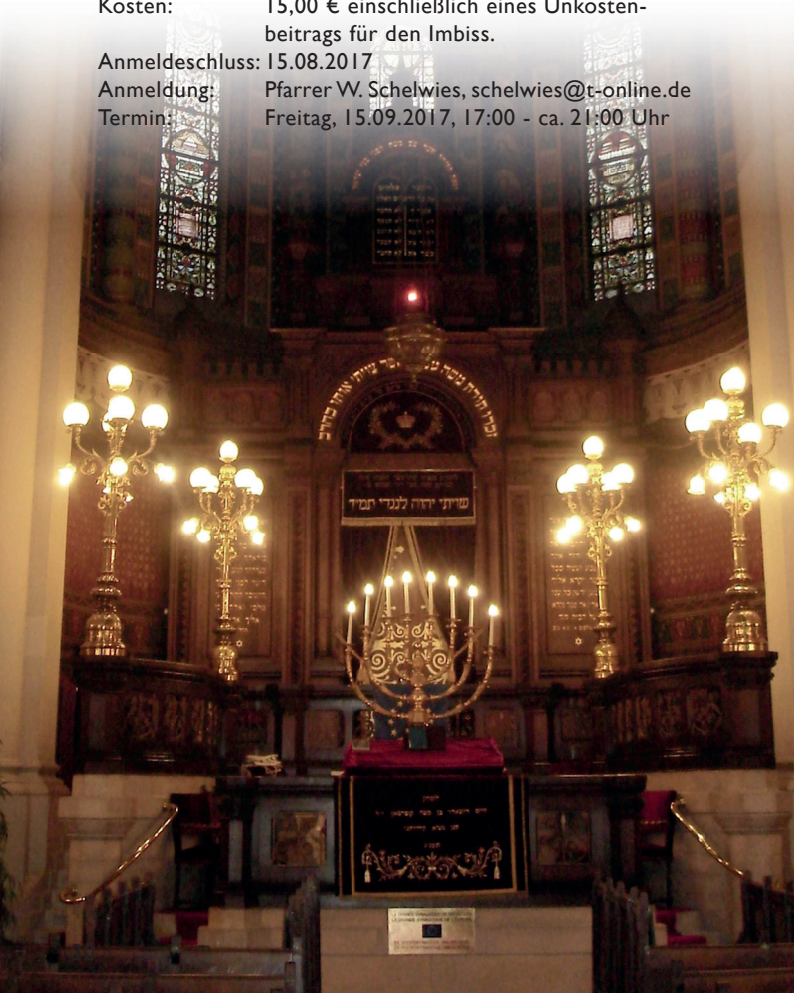
Wilhelmshöher Straße 279, 60389 Frankfurt

Kosten: 15,00 € einschließlich eines Unkostenbeitrags für den Imbiss.

Anmeldeschluss: 15.08.2017

Anmeldung: Pfarrer W. Schelwies, schelwies@t-online.de

Termin: Freitag, 15.09.2017, 17:00 - ca. 21:00 Uhr



Ausstellung Hildegard von Bingen



**Hildegard
von Bingen**

**Kirchenlehrerin - Visionärin
Heilkundige - Mahnerin**

Eine Ausstellung

Hildegard von Bingen ist eine der großen prophetischen Gestalten unserer Kirche. Sie bietet eine zeitlose Theologie, mit der die Beschäftigung lohnt. Die vom Diözesanbildungswerk des Bistums Limburg in Kooperation mit der Benediktinerinnenabtei St. Hildegard erstellte Ausstellung lädt dazu ein, diese faszinierende Frau kennenzulernen.

Auf 15 leicht zu transportierenden Rollups wird die Vielfalt der Begabung Hildegards deutlich und spürbar, welche Impulse die Mystikerin und Theologin noch heute zu geben vermag.

Wir laden Sie herzlich ein, Hildegard von Bingen mit dieser Ausstellung besser kennenzulernen.

**Entleihung
der Ausstellung**

ab sofort

Diözesanbildungswerk
Bistum Limburg
Domplatz 3
60311 Frankfurt
Tel.: 069 8008718-450
Fax: 069 8008718-455

www.keb.bistumlimburg.de



**Katholische
Erwachsenenbildung
Diözesanbildungswerk Limburg**



■ Abschied nehmen - loslassen - mutig sein - neu beginnen

Unser Leben wieder auf einen kraftvollen Weg bringen

Wenn wir es genauso machen, gelingt ein guter Neuanfang. Hierfür brauchen wir ausreichend Energie und Zeit, damit wir die oft belastenden Ereignisse und starken Emotionen verarbeiten können.

Und leider bleiben wir manchmal irgendwo in diesem Prozess stecken. Häufig liegt es daran, dass nicht erledigte Aufgaben, verletzte Gefühle und unerfüllte Erwartungen uns in der Vergangenheit festhalten. Oder wir sorgen uns um eine ungewisse Zukunft und verhindern so, dass wir im Hier und Jetzt zufrieden leben.

Finden Sie Ihren guten Weg, um Vergangenes hinter sich zu lassen und Zukünftigem entspannt entgegen zu sehen. Dann können Sie endlich im Hier und Jetzt glücklich und zufrieden leben.

Kursnummer: CI.2005

Referentin: Birgitta Callegari

Veranstalter: KEB Main-Taunus

Kooperation: KEB Hochtaunus

Kursort: Wilhelm-Kempff-Haus

65207 Wiesbaden-Naurod

Kosten: 180,00 € Seminarkosten inkl. Übernachtung im Einzelzimmer und Vollverpflegung

Anmeldung: Birgitta Callegari, 06081 43360

birgitta_callegari@t-online.de

Termine: Samstag, 30.09.2017, 10:00 Uhr - Sonntag, 01.10.2017, 14:00 Uhr



■ Die Heilige Johanna der Schlachthöfe

Ein Theaterabend frei nach Bertolt Brecht

Der "blutige Mauler", Fleischfabrikant und Multimillionär, entdeckt seine Seele und trifft auf einen Menschen, der in radikaler Einfachheit das ganze System von Kauf und Verkauf mit all seiner Brutalität und sozialer Ungerechtigkeit in Frage stellt: Johanna Dark, Mitglied der Heilsarmee, - Eine Liebesgeschichte mit mehreren Dimensionen.

Die Hl. Johanna der Schlachthöfe - geschrieben in den dreißiger Jahren unter dem Eindruck der Weltwirtschaftskrise - ist in Zeiten von Bankencrash und Börsenspekulation mit Nahrungsmitteln das heute politisch brisanteste Stück Bertolt Brechts. Eine groteske Moritat über den Widerstreit zwischen Wirtschaft und Moral, ein herrlich ironischer Kommentar zu Schillers "Jungfrau von Orleans" und Goethes "Faust".

Fühlen Sie sich eingeladen zu zweieinhalb Theaterstunden unter wild gewordenen Börsenmaklern und Finanzspekulant. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit mit dem Regisseur Reinhard Hinzpeter und einigen Schauspielern ins Gespräch zu kommen. Die Katholische Erwachsenenbildung des Main- und Hochtaunus-Kreises und das FREIE SCHAUSPIEL ENSEMBLE freuen sich auf Ihren Besuch!

Kursnummer: C2.0010

Veranstalter: KEB Main-Taunus

Kooperation: KEB Hochtaunus

Freies Schauspiel Ensemble im Titania

Kursort: Freies Schauspiel Ensemble im Titania,
Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt

Kosten: 18,00 €

Anmeldung: KEB Main-Taunus, 069 8008718-470

keb.maintaunus@bistumlimburg.de

Termin: Mittwoch 22.11.2017, 19:30 Uhr



■ Singen!

Umsonst und draußen

Einfach so! Umsonst und draußen! Zur Gitarre! Für alle, die Spaß am Singen haben und die Songs der 70er, 80er und 90er lieben!

Kursnummer: C2.0015

Referentin: Dr. Ulrike Gerdiken

Veranstalter: KEB Main-Taunus

Kooperation: Kath. Pfarrei St. Franziskus Kelkheim

Kursort: Franziskushaus Kelkheim-Hornau
Rotlintallee 10, 65779 Kelkheim

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: KEB Main-Taunus, 069 8008718-470
keb.maintaunus@bistumlimburg.de

Termin: Sonntag 03.09.2017, 17:00 Uhr

■ Luther und die Dämonen

Einladung zum sanften Grusel

Luther und die Dämonen - Einladung zum sanften Grusel. Ein langer Abend (diesmal ohne Film) mit unheimlichen Geschichten, Vorträgen und Musik aus gegebenem Anlass. Es wird immer früher dunkel; die Stürme des Herbstes wirbeln das letzte Laub auf; der Novembernebel wird bald durch die Straßen streifen. Das ist die richtige Zeit für einen schauerlich schönen Abend in gepflegtem Ambiente und in netter Gesellschaft. Im Jahr des Reformationsjubiläums stehen die Vorstellungen von den "Geschöpfen der Nacht" zur Zeit Martin Luthers im Mittelpunkt des Abends.

Musik: Ursula Mühlberger; Sascha Bulheller

Kursnummer: C2.0020

Referenten: Sascha Bullheller

Pfarrer Dr. Veit Dinkelaker

Lutz Lemhöfer

Dr. Hans Meurer

Ursula Mühlberger

Dr. Kornelia Siedlaczek

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Haus am Dom
Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 10,00 €

Anmeldeschluss: 14.10.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termin: Samstag, 28.10.2017, 18:30 - 22:30 Uhr

■ Das unbekannte Vietnam - Dia-Schau

Kursnummer: C2.0100

Referent: Friedrich Blume

Veranstalter: Pfarrei Schwalbach

Kursort: Neues Gemeindehaus St. Martin
Badener Straße 23, 65824 Schwalbach

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Donnerstag 05.10.2017, 15:30 Uhr

■ Die Schöne und das Tier

Kursnummer: C2.0101

Lilo und ihre Puppenbühne

Veranstalter: Pfarrei Schwalbach

Kursort: Neues Gemeindehaus St. Martin
Badener Straße 23, 65824 Schwalbach

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Donnerstag 02.11.2017, 15:30 Uhr

■ Antonín Dvořák - Leben und Werk

Kursnummer: C2.0102

Referent: Reinhold Schmitt

Veranstalter: Pfarrei Schwalbach

Kursort: Neues Gemeindehaus St. Martin
Badener Straße 23, 65824 Schwalbach

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Donnerstag 21.09.2017, 19:30 Uhr

■ Perlen im Atlantik: Die Inseln Guernsey, Jersey und Sark

Videofilmabend

Kursnummer: C2.0120

Referent: Ferdi Klös

Veranstalter: Kolpingfamilie Hattersheim

Kursort: Kath. Gemeindezentrum St. Barbara (direkt
neben der Kirche)
Erbsengasse 3, 65795 Hattersheim

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: Informationen: Josef Heidrich, 06190 71476
oder Ute Weidmann, 06190 4285

Termin: Dienstag 26.09.2017, 20:00 Uhr

■ Matisse - Bonnard "Es lebe die Malerei"

Kursnummer: C2.0130

Referentin: Heike Komnik

Veranstalter: Kolpingfamilie Hochheim

Kursort: Städel

Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt

Kosten: Bitte erfragen

Anmeldung: Elisabeth Hofmann, 06146 401973

Termin: Samstag 18.11.2017

Abfahrt 12:30 Uhr am Bahnhof Hochheim

■ Ludwig van Beethoven

Seine Musik ist feurig, impulsiv und ungestüm, wie er selbst war. Das Leben und Werk des Komponisten mit Musikbeispielen. Eine Veranstaltung des Seniorenkreises der Kolpingfamilie Hochheim.

Kursnummer: C2.0131

Referent: Reinhold Schmitt

Veranstalter: Kolpingfamilie Hochheim

Kursort: Vereinshaus

Wilhelmstraße 4, 65239 Hochheim

Kosten: Bitte erfragen

Termin: Freitag 24.11.2017, 16:00 Uhr



■ Moses Mendelssohn und Lessing Kiste

Lesung

Im Mittelpunkt des Buches steht die Freundschaft von Moses Mendelssohn, Gotthold Ephraim Lessing und Friedrich Nicolai. Die Drei lernten sich als junge Männer in der Zeit Friedrichs II. in Berlin kennen. Von ihrer philosophischen und literarischen Zusammenarbeit gingen starke Impulse für die Aufklärung in Deutschland aus, die ihnen in der Nachwelt den Ehrentitel "Dreigestirn der Berliner Aufklärung" eintrugen. Friedrich Nicolai, der bedeutende Verleger und Begründer der Literaturkritik in Deutschland, schrieb in seinen Erinnerungen: "Wir waren damals alle drei in der Blüte unserer Jahre, alle drei voll Wahrheitsliebe und Eifer, alle drei von unbefangenen Geiste." In der Lesung aus seinem Buch wird der Autor sich auf die Bildungsgeschichte Moses Mendelssohns und dessen Anteil an dieser noch heute faszinierenden Freundschaft dreier junger Männer aus sehr unterschiedlichen sozial-kulturellen Milieus konzentrieren.

Manfred Kappeler beendete sein Buch mit folgenden Sätzen: "Die Bewahrung der historisch immer wieder bedrohten Freiheit des Denkens, Sprechens und Schreibens, für die sie sich eingesetzt haben, ist auch in unsere Hände gelegt. Die Aufklärung, schrieb Mendelssohn, ist kein einmal erreicht und dann für alle Zeiten gesicherter Zustand, sondern eine von Menschen immer wieder neu herzustellende Praxis, die die Keime ihres Scheiterns allemal in sich trägt."

Kursnummer: C2.0150

Referent: Professor Dr. Manfred Kappeler

Veranstalter: Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit Main-Taunus

Kooperation: Ev. Limesgemeinde Schwalbach

Kursort: Ev. Limesgemeinde
Ostring 15, 65824 Schwalbach

Kosten: kostenfrei

Termin: Freitag 06.10.2017, 19:30 Uhr



■ **Kuhkapellen und andere versteckte Kleinode**
Historische Kreuzgewölbeställe
 Tagesfahrt durch die unbekannte Heimat

Rindvieh in kreuzgewölbten Hallen, Säue zwischen Säulen - viele rheinhessische Bauern leisteten sich im 19. Jahrhundert steinerne Ställe, die handwerklich perfekt gearbeitet und genauso teuer waren wie ein stattliches Wohnhaus. Unsere Fahrt führt von Wiesbaden über Mainz nach Wintersheim. Dort gibt es inmitten eines Weinguts eine Kuhkapelle im originalen Zustand. Die Winzerin wird uns die Geschichte von Haus und Hof erzählen. Über Dittelsheim-Heßloch mit ihrer Heidentumkirche geht es dann weiter nach Alzey. Dort besteht die Möglichkeit zu einem kleinen Mittagsimbiss, die Kosten sind von jedem selbst zu tragen. Am Nachmittag fahren wir weiter in den Westen Rheinhessens zu einem Schloss samt "Kuhkapelle", des weiteren zu den Überresten einer alten Templerkommende und dem Atelier eines berühmten Bildhauers...

Kursnummer: C2.0200

Referentin: Cornelia Bärsch-Kämmerer

Veranstalter: KEB Wiesbaden-Untertaunus und Rheingau

Kursort: Treffpunkt Hauptbahnhof Wiesbaden,
 Bussteig 2

Kosten: 45,00 € inkl. Transfer im modernen Reisebus, Führungen, sowie Kaffee und Kuchen am Nachmittag

Anmeldeschluss: 31.08.2017

Anmeldung: KEB Wiesbaden, 0611 174-120
 keb.wiesbaden@bistumlimburg.de

Termin: Samstag, 09.09.2017, 09:00 - 18:00 Uhr

■ Flämische Spitzen-Kunst

Viertägige Busreise nach Antwerpen und Brügge

Über einen Zwischenstopp in der alten Universitätsstadt Leuven mit seinem wunderschönen Stadhuis und der Sint Pieterskerk erreichen wir die an der Schelde gelegene Stadt Antwerpen. Hier pulsiert bis heute die Kunst und das modische Design. Neben Stadterkundungen steht natürlich auch die barocke Kunst eines Peter Paul Rubens auf dem Programm. Ein Tag unserer flämischen Stippvisite gehört der alten Stadt Brügge, einst durch den Zwin mit der nahen Nordsee verbunden. Hier hatte die Ars Nova, die "moderne Kunst des 15. Jahrhunderts" ihren Ursprung. Große Namen wie Jan van Eyck, Hans Memling, Petrus Christus und viele andere sind mit dieser flämischen Stadt verknüpft. Flandern im Winter ist immer eine Reise wert.

Kursnummer: C2.0201

Referentin: Dr. Simone Husemann

Veranstalter: KEB Wiesbaden-Untertaunus und Rheingau

Kooperation: TOBIT Reisen Limburg

Kursort: Antwerpen und Brügge

Kosten: 598,00 € (EZ-Zuschlag 100,00 €), inkl. ÜF mit HP, Transfer, Eintritte und Führungen

Anmeldeschluss: 01.11.2017

Anmeldung: KEB Wiesbaden, 0611 174-120
keb.wiesbaden@bistumlimburg.de

Termine: Donnerstag, 18.01.2018 - Sonntag, 21.01.2018



■ Reiseankündigung: Südtiroler Schätze Vinschgau und Meraner Land

In wenigen Gegenden gibt es so aufregende Gegensätze wie rund um Meran: Blütenpracht im Tal, während die Berggipfel weiß bleiben, winzige, uralte Kirchen und schicken Tourismus - es ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Ausgehend von der Jugendstilstadt Meran erkunden wir das Meraner Land und den Vinschgau, wo es unzählige herzerreißend schöne Kulturdenkmäler gibt. Einen Schwerpunkt werden wir auf die romanische und gotische Kunst legen, mit zum Beispiel St. Prokulus, dem Tartscher Bühel, dem Schnatterpeck-Altar und anderen Kleinodien. Einen Abstecher werden wir nach Müstair in Graubünden machen, UNESCO-Welterbe und frisch restauriert. Abgerundet wird das Programm durch die herrlichen Gärten von Schloss Trautmannsdorff, neue Kunstprojekte in den alten Bunkern und anderes. Und sicher bleibt genügend Muße, um abends auf den Meraner Promenaden ein wunderbares Gelato zu schmecken!

Kursnummer: C2.0202

Referentin: Dr. Gabriele Hefele

Veranstalter: KEB Wiesbaden-Untertaunus und Rheingau

Kursort: Meran

Kosten: Stand bei Drucklegung noch nicht fest

Anmeldung: TOBIT-Reisen Limburg

06431 941940, info@tobit-reisen.de

Termine: Dienstag, 01.05.2018 - Sonntag, 06.05.2018

Hinweis: Für diese Reise gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Firma TOBIT-Reisen in Limburg.





■ **Ökumenischer Vorbereitungsnachmittag
zum Weltgebetstag 2018**

Im Jahr 2018 steht Surinam im Mittelpunkt des Weltgebets-
tags. Christliche Frauen aus dem kleinsten Land Südamerikas
haben den Gottesdienst dazu verfasst, der am 2. März 2018
weltweit gefeiert wird. Sein deutscher Titel lautet "Gottes
Schöpfung ist sehr gut!"

Frauen und Männer, die in ihren Gemeinden den Weltgebets-
tag gestalten, sind eingeladen, sich an einem Vormittag vorab
über das Thema und das Land zu informieren. Außerdem er-
halten Sie wichtige Informationen zum biblischen Text (Gen
1) und haben die Möglichkeit, sich mit der Gottesdienstord-
nung auseinanderzusetzen und Gestaltungselemente des
Gottesdienstes kennenzulernen.

Kursnummer: CI.4010

**Referenten: Simone Schupp
Pfarrerin Ivonne Heinrich**

Veranstalter: Ev. Frauen im Dekanat Kronberg
KEB Main-Taunus

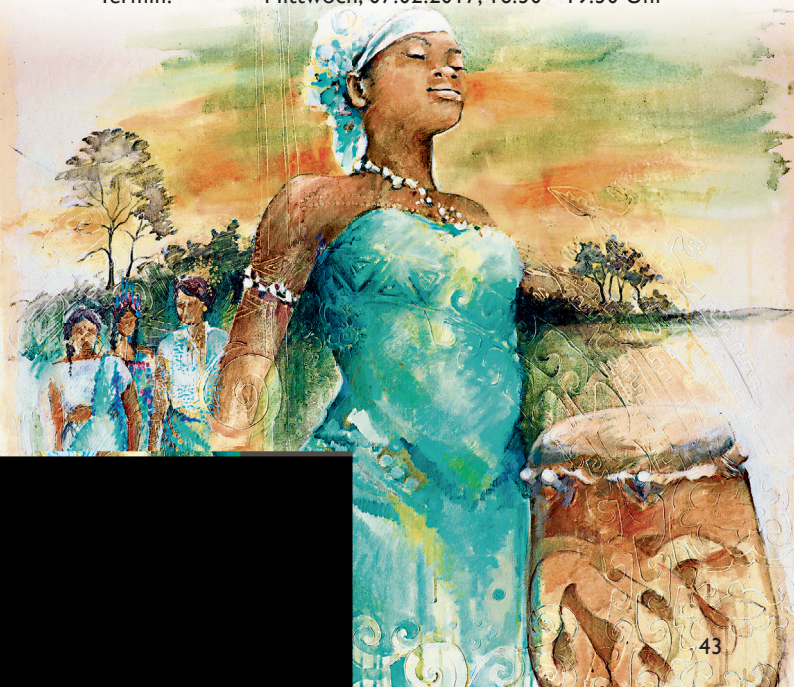
Kursort: Kath. Gemeindehaus St. Martinus,
Erbsengasse 3, 65795 Hattersheim

Kosten: kostenfrei

Anmeldeschluss: 01.02.2018

Anmeldung: Ev. Gemeinde Diedenbergen,
06192 39768, ev.kirche@diedenbergen.net

Termin: Mittwoch, 07.02.2017, 16:30 - 19:30 Uhr



■ Musikwerkstatt zum Weltgebetstag 2018 Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Alles Lebendige steht in Beziehung zueinander. Doch diese gute Schöpfung Gottes ist aus dem Gleichgewicht geraten. Frauen aus Surinam erheben ihre Stimme und erinnern uns daran, dass wir Fürsorgerinnen für Gottes Schöpfung sein sollen. In der Musikwerkstatt haben Sie die Möglichkeit, die musikalische Seite des Weltgebetstags kennen zu lernen. Eingeladen sind Frauen und Männer, die in ihrer Gemeinde für die musikalische Gestaltung des WGT zuständig sind. Eigene Instrumente können gerne mitgebracht werden.

Kursnummer: CI.4011

Referentin: *Dr. Ulrike Gerdiken*

Veranstalter: KEB Hochtaunus

Kooperation: Ev. Frauen im Dekanat Kronberg
Ev. Dekanat Hochtaunus
KEB Frankfurt | KEB Main-Taunus,
Ev. Frauenbegegnungszentrum

Kursort: Ev. Frauenbegegnungszentrum
Saalgasse 15, 60311 Frankfurt

Kosten: 5,00 €

Anmeldeschluss: 22.01.2018

Anmeldung: KEB Main-Taunus, 069 8008718-470
keb.maintaunus@bistumlimburg.de

Termin: Freitag, 26.01.2018, 18:00 - 20:30 Uhr

■ Aschermittwoch der Frauen "Innehalten, um aufzubrechen"

Einladung an alle interessierten Frauen zu einem gemeinsamen Einstieg in die Fastenzeit. Bewusst innehalten, den Alltag unterbrechen - Texte, Bilder, Musik geben Impulse und ermöglichen einen intensiveren Einstieg in den Weg durch die Fastenzeit auf die Kar- und Ostertage 2018.

Kursnummer: CI.4020

Referentin: *Jutta Merz*

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus | KEB Hochtaunus
Exerzitienhaus Hofheim

Kursort: Exerzitienhaus - Franziskanisches
Zentrum für Stille und Begegnung,
Kreuzweg 23, 65719 Hofheim

Kosten: 10,00 € inkl. Stehkafee/Tee, Kuchen

Anmeldeschluss: 31.01.2018

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termin: Mittwoch, 14.02.2018, 14:00 - 18:00 Uhr

■ Lebensunternehmerinnen

Ein Abend für Frauen

Das Leben in Angriff nehmen, etwas unternehmen, durchstarten, etwas riskieren, scheitern, das Ruder wieder in den Griff bekommen, auf ein Netzwerk zurückgreifen, Kreativität, Ziele und Ideen realisieren.

Nach der Phase der Grundlegung des eigenen Lebens durch Ausbildung, Studium, Familiengründung, ... ist nun sichere Routine eingekehrt. Aber welcher Traum will noch Wirklichkeit werden? Wo zeigt sich die Möglichkeit zu einem Um- oder Aufbruch? Was heißt es, Neues zu wagen und was wäre das für mich?

Heute Abend können Sie dem auf die Spur kommen! Vier Frauen aus unterschiedlichen Bereichen des "Unternehmens" Leben stehen Ihnen Rede und Antwort und es ist doch immer auch interessant, von anderen Frauen gleichen Alters zu erfahren, wie ihr "Unternehmen" sich gestaltet.

Dies alles ist eingerahmt von Sekt und Selters und den musikalischen Leckerbissen.

Kursnummer: CI.4030

Referentin: Stefanie Matulla

Veranstalter: Referat Mädchen- und Frauenarbeit, Limburg

Kooperation: Missionsärztliche Schwestern
St. Bonifatius Frankfurt

Kursort: Haus am Dom
Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 8,00 €

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Freitag, 08.09.2017, 18:30 - 21:30 Uhr

■ "mit neuer Geistkraft erfüllen" (Ez 36,26)

Tag der Frauen in der Kreuzwoche

Liebe Frauen! "Ihr seid von Gott geliebt, seid seine auserwählten Heiligen." - sagt Paulus den Getauften in Kolossä und das gilt auch für uns. In der Taufe hat Gott jede einzelne von uns als Tochter angenommen und erfüllt vom Geist sind wir seitdem auserwählt und es werden sogar noch andere Begriffe gebraucht. Wir sind berufen zur Königin, Prophetin und Priesterin. Und was heißt das?

Dem wollen wir am diesjährigen Tag der Frauen in der Kreuzwoche mit einem interessanten Impuls sowie verschiedenen Workshops und schließlich im Gottesdienst nachgehen. Aber: im Jahr des Reformationsgedächtnisses wollen wir dies nicht alleine tun!

Die Taufe verbindet uns mit den evangelischen Schwestern und daher wollen wir diesen Tag mit Ihnen zusammen feiern und uns alle gerufen und vom Geist erfüllt wissen und neu erfüllen lassen. Besonders freuen wir uns daher auf den Gottesdienst mit der stellvertretenden Kirchenpräsidentin der EKHN, Ulrike Scherf und Weihbischof Dr. Löhr.

Kursnummer: CI.4031

Referentin: Stefanie Matulla

Veranstalter: Referat Mädchen- und Frauenarbeit Limburg

Ort: Stadthalle Limburg
Hospitalstraße 4, 65549 Limburg
und Limburger Dom

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Mittwoch, 13.09.2017, 14:00 - 19:00 Uhr

■ FrauenPilgern - Trauerzeit

Liebe Frauen, in diesem Jahr bieten wir Ihnen drei separate Pilgertage an. Die Pilgertage werden mit einem geistlichen Impuls beginnen und von Zeiten des Schweigens und Redens geprägt sein. Für unsere gemeinsame Mahlzeit bitten wir Sie etwas zum Teilen mitzubringen. Die einzelnen Etappen betragen max. 16 km und Start ist jeweils am Bahnhof der Tagesstrecke. Es fallen nur Kosten für den Nahverkehr an.

So unterschiedlich wie die Menschen sind, so unterschiedlich trauern sie auch. Deshalb ist es uns wichtig, Ihrer persönlichen Trauer den notwendigen Raum zu geben. Mit dem Team vom Trauerzentrum Frankfurt pilgern Sie 10 km auf dem Klostersteig im Rheingau. Wir freuen uns auf Sie!

Kursnummer: CI.4032

Referentin: Sabine Bruder

Veranstalter: Referat Mädchen- und Frauenarbeit, Limburg

Kooperation: St. Michael - Zentrum für Trauerseelsorge

Kursort: Klostersteig im Rheingau

Treffpunkt: Bahnhof Geisenheim

Kosten: Kosten für den Öffentlichen Nahverkehr

Anmeldeschluss: 30.09.2017

Anmeldung: Stefanie Matulla, 06131 295-339

s.matulla@bistumlimburg.de

Termin: Samstag, 14.10.2017, 10:00 - 17:00 Uhr

■ Männer kochen für ihre Frauen

Kursnummer: CI.4060

Veranstalter: Kolpingfamilie Hochheim
 Kursort: Vereinshaus
 Wilhelmstraße 4, 65239 Hochheim
 Kosten: Unkostenbeitrag wird erhoben
 Anmeldung: Dr. Peter Dziezok, 06146 401240
 (begrenzte Teilnehmerzahl)
 Termin: Samstag 21.10.2017, 17:00 Uhr

■ Besuch des Karmeliterklosters und den Weihnachtsmarkt in Mainz

Kursnummer: CI.4062

Veranstalter: Kolpingfamilie Hochheim
 Kursort: Karmeliterkloster Mainz
 Karmeliterstraße 7, 55116 Mainz
 Kosten: Bitte erfragen
 Anmeldung: Heinz Schlosser, 06146 3687
 heinzschlosser@t-online.de
 Termin: Freitag 15.12.2017
 Treffpunkt: 13:15 Uhr, Berliner Platz

■ Männergruppe in St.Vitus, Kriftel

Seit einigen Jahren treffen sich einmal im Monat Männer jeden Alters, um sich in entspannter Atmosphäre über Themen auszutauschen, bei denen man(n) mal ganz gerne unter sich, also nur unter Männern sein möchte. Die Themenpalette ist so vielfältig wie das Leben selbst: neben aktuellen gesellschaftlichen, politischen, religiösen oder kulturellen Themen wird auch über Sport, Gesundheit, Familie, Beruf und eben "Gott und die Welt" diskutiert. Gelegentliche gemeinsame Unternehmungen werden ebenfalls durchgeführt. Eingeladen sind alle interessierten Männer.

Kursnummer: CI.4100

Referent: Peter Beege
 Veranstalter: St.Vitus, Kriftel
 Kursort: Kath. Gemeindehaus St.Vitus
 Kapellenstraße 1a, 65830 Kriftel
 Kosten: kostenfrei
 Informationen: Peter Beege, 06192 44761
 peterbeege@web.de
 Termin: Mittwoch, 13.09.2017, 20:00 Uhr
 Hinweis: weitere Termine auf Anfrage

■ Gehirntraining brauche ich nicht! - Oder doch? Veranstaltung im Rahmen des MOKKA-Frauenfrühstücks

In entspannter Runde können Sie während des Mitmachvortrags von Lern- und Gedächtnistrainerin Christine Scheerer selbst überprüfen wie Gehirntraining funktioniert.

Diese Veranstaltung ist auch für Männer!

Kursnummer: CI.4150

Referentin: Christine Scheerer

Veranstalter: Familientreff Hofheim | Mütterzentrum
SeniorenNachbarschaftsHilfe Hofheim

Kooperation: KEB Main-Taunus

Kursort: Familienbegegnungszentrum Pfälzer Hof
Hattersheimer Straße 1, 65719 Hofheim

Kosten: 5,00 € inkl. Frühstück

Informationen: Julia Egert | Sike May, 06192 7039458
info@familientreff-hofheim.de

Termin: Mittwoch, 06.09.2017, 09:00 - 12:00 Uhr

■ Gedichte von Rainer Weisbecker

Veranstaltung im Rahmen des MOKKA-Frauenfrühstücks

Gertrud Neuser trägt zeitgenössische, hessische Gedichte des Frankfurter Mundartdichters und Liedermachers Rainer Weisbecker vor.

Kursnummer: CI.4151

Referentin: Gertrud Neuser

Veranstalter: Familientreff Hofheim | Mütterzentrum
SeniorenNachbarschaftsHilfe Hofheim

Kooperation: KEB Main-Taunus

Kursort: Familienbegegnungszentrum Pfälzer Hof
Hattersheimer Straße 1, 65719 Hofheim

Kosten: 5,00 € inkl. Frühstück

Informationen: Julia Egert | Sike May, 06192 7039458
info@familientreff-hofheim.de

Termin: Mittwoch, 01.11.2017, 9:00 - 12:00 Uhr



■ **Scannen und staunen!**
www.keb-maintaunus.de
mobil erleben ...

■ Singender und klingender Advent

Veranstaltung im Rahmen des MOKKA-Frauenfrühstücks

Was wäre der Advent ohne Lieder? Ulrike Gerdiken begleitet uns dabei mit der Gitarre.

Kursnummer: CI.4152

Referentin: Dr. Ulrike Gerdiken

Veranstalter: Familientreff Hofheim | Mütterzentrum
SeniorenNachbarschaftsHilfe Hofheim

Kooperation: KEB Main-Taunus

Kursort: Familienbegegnungszentrum Pfälzer Hof
Hattersheimer Straße 1, 65719 Hofheim

Kosten: 5,00 € inkl. Frühstück

Informationen: Julia Ebert | Sike May, 06192 7039458
info@familientreff-hofheim.de

Termin: Mittwoch, 06.12.2017, 9:00 - 12:00 Uhr





■ Madeleine Delbrêl

Friedensmeditation

"Deine Augen in unseren Augen"

Madeleine Delbrêl (1904 - 1964), die Mystikerin der Straße

Madeleine Delbrêl lebte als Sozialarbeiterin solidarisch mit den Ärmsten der Trabantenstadt Ivry bei Paris. Ihr gelang es, im durch und durch säkularen Frankreich die grenzenlose Einsamkeit der anonymen und vereinzelter Gesellschaft in menschliche Gemeinschaften zu verwandeln. Sie gründete eine Lebensgemeinschaft, unabhängig von Kirche und Ämtern und lebte ihre mystische Verbundenheit in tiefer Treue mit den Menschen an den Rändern: "Lernen wir, dass es nur eine einzige Liebe gibt: wer Gott umarmt, findet in seinen Armen die Welt; wer in seinem Herzen das Gewicht Gottes aufnimmt, empfängt auch das Gewicht der Welt." Ihr Projekt, Gott einen Ort zu sichern, ist beispielhaft.

Wir wollen Delbrêls Ideen eines mystischen und gleichzeitig engagierten Lebens für unseren Weg neu entdecken, in der Meditation, in der Stille, im Gebet und im Gespräch. Was sagen uns heute ihre vielfältigen Impulse zu einem engagierten und diesseitigen Christentum, angesichts wachsender sozialer Spaltungen und rassistischer und rechtspopulistischer Strömungen in Europa und Deutschland?

Kursnummer: CI.1021

Referent: *Dr. Thomas Wagner*

Veranstalter: Pax Christi Fulda, Limburg, Mainz

Kooperation: KEB Main-Taunus, Hochtaunus, Frankfurt
Exerzitienhaus Hofheim

Kursort: Exerzitienhaus - Franziskanisches Zentrum
für Stille und Begegnung,
Kreuzweg 23, 65719 Hofheim

Kosten: 160,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung
(Ermäßigung auf Anfrage)

Anmeldung: Matthias Blöser, 06172 928679
friedensarbeiter@pax-christi.de

Termine: Freitag, 17.11.2017, 18:00 Uhr - Sonntag,
19.11.2017, 13:00 Uhr



■ Ruhepunkt

Zeit für Stille und Gebet

Im Mittelpunkt der Abende steht eine Stille, in der wir uns Zeit für Gott nehmen und einfach "nur" da sind. Impulse und Lieder aus Taizé helfen uns dabei.

Der Ruhepunkt findet einmal im Monat von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr im Meditationsraum im Kirchturm von St. Nikolaus statt. Wer etwas mehr Zeit mitbringt, kann im Anschluss noch bei einer Tasse Tee verweilen und mit anderen ins Gespräch kommen.

Weitere Informationen unter www.nikolausgemeinde.de.

Kursnummer: CI.5090

Veranstalter: Pastoraler Raum Schwalbach - Eschborn

Kursort: Meditationsraum im Kirchturm
von St. Nikolaus, Kirchgasse
65760 Eschborn-Niederhöhnstadt

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Dienstag 12.09.2017, 19:30 Uhr

Kursnummer: CI.5091

Veranstalter: Pastoraler Raum Schwalbach - Eschborn

Kursort: Meditationsraum im Kirchturm
von St. Nikolaus, Kirchgasse
65760 Eschborn-Niederhöhnstadt

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Dienstag 10.10.2017, 19:30 Uhr

Kursnummer: CI.5092

Veranstalter: Pastoraler Raum Schwalbach - Eschborn

Kursort: Meditationsraum im Kirchturm
von St. Nikolaus, Kirchgasse
65760 Eschborn-Niederhöhnstadt

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Dienstag 14.11.2017, 19:30 Uhr

Kursnummer: CI.5093

Veranstalter: Pastoraler Raum Schwalbach - Eschborn

Kursort: Meditationsraum im Kirchturm
von St. Nikolaus, Kirchgasse
65760 Eschborn-Niederhöhnstadt

Kosten: kostenfrei

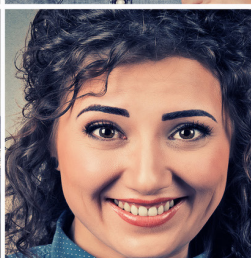
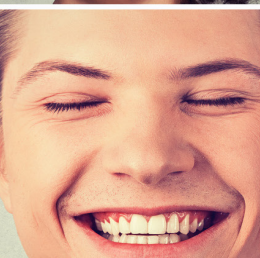
Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Dienstag 12.12.2017, 19:30 Uhr

Besuch am Europäischen Bahá'í

Samstag 14.10.2017, 15:00 Uhr (siehe Seite 29)





■ Fortbildung für Seniorenclubleiter*innen

Die monatlichen Fortbildungen für Leiterinnen und Leiter von Seniorengruppen dienen dem fachlichen Austausch der Clubleitungen, gegenseitiger Beratung, Vermittlung von Themen und Gestaltungsideen für die Clubnachmittage. Thematisiert werden auch Fragen des Alterns und Alters in unserer Gesellschaft. Darüber hinaus sind einige Themen auch der persönlichen Bereicherung und Stärkung der Seniorenclubleiter*innen gewidmet.

Kursnummer: CI.3005

Leitung: *Birgit Wehner*

Referentin: *Annemie Hartwig*

Veranstalter: KEB Hochtaunus

Kooperation: KEB Frankfurt, KEB Main-Taunus

Kursort: Haus am Dom

Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Freitag, 29.09.2017, 14:30 - 16:00 Uhr

Musik schafft Lebensfreude

Musik ist vor allem für Senioren eine Quelle der Lebensfreude. Musik erhält und steigert die Lebensqualität. In der Fortbildung werden von der Referentin Annemie Hartwig (Musikgeragogin, zertifizierte Kultur- und Musikgeragogin) Möglichkeiten musikalischer Beschäftigung mit Senioren vorgestellt von Singen über Bewegung und Tanz bis hin zum Instrumenteneinsatz.

Dabei wird gemeinsam mit vielen praktischen Beispielen gearbeitet und Einblick in die Arbeit der Kultur- und Musikgeragogin geboten.



Kursnummer: CI.3006

Referentin: Birgit Wehner

Veranstalter: KEB Hochtaunus

Kooperation: KEB Frankfurt, KEB Main-Taunus

Kursort: Haus am Dom

Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Freitag, 27.10.2017, 14:30 - 16:00 Uhr

Seniorenkreise bewerben

Die Zahl der Hochbetagten in unserer Gesellschaft steigt. Gleichzeitig werden an vielen Orten die Seniorenkreise immer kleiner, weil Teilnehmende durch Umzug ins Altersheim oder Tod wegfallen.

Wie kann es gelingen, alte Menschen auf das Angebot eines Seniorenkreises aufmerksam zu machen, zur Teilnahme zu motivieren und in einen seit vielen Jahren bestehenden Kreis zu integrieren?

Kursnummer: CI.3007

Referentin: Birgit Wehner

Veranstalter: KEB Main-Taunus

Kursort: Exerzitienhaus - Franziskanisches Zentrum für Stille und Begegnung,

Kreuzweg 23, 65719 Hofheim

Kosten: kostenfrei

Termin: Freitag, 09.11.2017, 15:00 - 17:00 Uhr

Elemente zur Gestaltung der Seniorenclubs

Es werden Geschichten, Lieder, Kreatives zur Gestaltung der Clubnachmittage vorgestellt und ausgetauscht und Rahmenbedingungen der gemeindlichen kirchlichen Seniorenarbeit thematisiert.

Kursnummer: CI.3008

Referentin: Birgit Wehner

Veranstalter: KEB Hochtaunus

Kooperation: KEB Frankfurt, KEB Main-Taunus

Kursort: Haus am Dom

Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Termin: Freitag, 24.11.2017, 14:30 - 16:00 Uhr

Bald nun ist Weihnachtszeit, fröhliche Zeit ...



Für viele alte Menschen ist das Treffen im Seniorenkreis eines der wenigen adventlichen und weihnachtlichen Feiern. Diesen Nachmittag stimmungsvoll zu gestalten, ist Anliegen und Aufgabe der Seniorenkreisleitungen. Immer wieder etwas Neues, Schönes und Originelles zu finden, ist nicht immer einfach. Vorgestellt und ausgetauscht werden Elemente zur Gestaltung der Advents-/Weihnachtsfeier im Seniorenkreis.

■ Sitzungen moderieren und leiten

Ein Fortbildungstag für (stellvertretende) Vorsitzende von Gremien und Ausschüssen

Wenn Sie den Vorsitz eines Ausschusses übernommen haben, fällt Ihnen die Aufgabe der Leitung und Moderation von Sitzungen automatisch zu. Aber welche Rolle übernehmen Sie in dieser Position und welche Rollen finden sich in der Gruppe? Welchen Einfluss haben Raumgestaltung und Tagesordnung auf den Ablauf einer Sitzung? Welche Moderationstechniken helfen Ihnen, die Fäden in der Hand zu halten? Wie kommen Sie zu einer Aufgabenverteilung und können vereinbarte Arbeitsziele kontrollieren? Und wie kommunizieren Sie schließlich die Arbeitsergebnisse in andere Gremien und in die Öffentlichkeit? Mit diesen Fragen werden wir uns beschäftigen und Ideen und Anregungen für eine erfolgreiche Moderation und Leitung diskutieren und erproben.

Kursnummer: CI.3010

Referentin: Dr. Ulrike Gerdiken

Veranstalter: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus, KEB Frankfurt

Kooperation: Kath. Bezirksbüros Hochtaunus und Main-Taunus, Kath. Stadtbüro Frankfurt

Kursort: Haus am Dom
Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: kostenfrei

Anmeldeschluss: 26.08.2017

Anmeldung: KEB Main-Taunus, 069 8008718-470
keb.maintaunus@bistumlimburg.de

Termin: Samstag, 02.09.2017, 10:00 - 16:00 Uhr



■ **Scannen und staunen!**
www.keb-maintaunus.de
mobil erleben ...

■ Kommunizieren, Verhandeln und Balance halten in Beruf und Ehrenamt

Das menschliche Miteinander ist nicht immer einfach und selten frei von Missverständnissen und Konflikten.

Gut Kommunizieren, Verhandeln und die Balance finden - wer das kann, hat wichtiges Rüstzeug für die zwischenmenschlichen Prozesse im Beruf, im Ehrenamt in der Pfarrei oder im Verein und nicht zuletzt in der Familie.

Eine kommunikative Fortbildungs-Reihe bildet mit drei thematischen Meilensteinen eine Triade der Kommunikation, die wir mit uns selbst, aber auch mit anderen Menschen im Dialog oder in Gruppen, oftmals als Herausforderung erleben. Erfolgreiche und zufriedenstellende Kommunikation erleben wir in beruflichen oder privaten, in beratenden oder unterstützenden Situationen, wenn wir uns über die kommunikativen Elemente bewusst werden, wenn wir Interessen und Bedürfnisse angemessen einbringen, wenn wir in sogenannten Verteilungskonflikten letztlich persönliche und dialogische Balance erleben. An jedem Fortbildungstag werden wir alle drei Themen behandeln, zugleich eines der drei Themen besonders fokussieren. Tag 1. Kommunikation: Den Dingen angemessen begegnen und Bedeutung verleihen. Tag 2. Verhandlung: Innerer Dialog, Paar-Dialog und komplexe Situation. Tag 3. Balance: Umgang mit Konflikten, mit innerer und äußerer Balance.

Unsere menschlich-kommunikativen Potenziale sind komplex und vielfältig. Eine genauere Betrachtung der Struktur menschlicher Potenziale und deren Nutzung auf den Ebenen der Werte, der Einstellungen und Verhaltensweisen erklärt erheblich unser Denken und Handeln. Wie lauten unsere kommunikativen Erfahrungen im Umgang mit psychologischen Erlebniswelten wie Achtsamkeit, Wertschätzung, Respekt, Grenzen setzen, Nähe und Distanz wahren, um mit uns selbst und mit Anderen "gute Kommunikation" zu erleben und angemessen umzugehen?

Die drei Thementage bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln gebucht werden.



Kursnummer: CI.3020**Referent:** *Jörg Scholz*

Veranstalter: KEB Hochtaunus

Kooperation: KEB Main-Taunus

Kursort: Exerzitienhaus - Franziskanisches Zentrum für Stille und Begegnung, Kreuzweg 23, 65719 Hofheim

Kosten: 35,00 € (ermäßigter Preis für Ehrenamtliche innerhalb der Kath. Kirche 15,00 €) inkl. Mittagessen, Stehkafee und Tagungsgetränke

Anmeldeschluss: 30.09.2017

Anmeldung: KEB Hochtaunus, 069 8008718-470
keb.hochtaunus@bistumlimburg.de

Termin: Samstag, 07.10.2017, 10:00 - 16:00 Uhr

Kommunikation: Den Dingen angemessen begegnen und Bedeutung verleihen

Kommunikation setzt voraus, dass wir uns über grundlegende Phänomene der Interaktion von Sprache, Körpersprache und sprachfördernder Kommunikation klarer werden, da diese Instrumente intrapsychisch als auch interaktiv von großer Bedeutung für Missverständnisse aber auch für kommunikativen Erfolg stehen. Der Referent bringt aus seiner persönlichkeits-diagnostischen Praxis, aus Training, Coaching und Therapie grundlegende Deutungsmuster zur Diskussion hierüber ein.

Kursnummer: CI.3021**Referent:** *Jörg Scholz*

Veranstalter: KEB Hochtaunus

Kooperation: KEB Main-Taunus

Kursort: Exerzitienhaus - Franziskanisches Zentrum für Stille und Begegnung, Kreuzweg 23, 65719 Hofheim

Kosten: 35,00 € (ermäßigter Preis für Ehrenamtliche innerhalb der Kath. Kirche 15,00 €) inkl. Mittagessen, Stehkafee und Tagungsgetränke

Anmeldeschluss: 04.11.2017

Anmeldung: KEB Hochtaunus, 069 8008718-470
keb.hochtaunus@bistumlimburg.de

Termin: Samstag, 11.11.2017, 10:00 - 16:00 Uhr

Verhandlung: Innerer Dialog, Paardialog und komplexe Situation

Wer verhandeln will, braucht erst einmal eine eigene Position. Wir sollten erst denken, dann innerlich formulieren, dann reden, denn in umgekehrter Reihenfolge wirken wir unbedacht, ggf. oberflächlich und wenig absichtsvoll auf Andere. Die Teilnehmer können hier ihre Bedarfwünsche einbringen und diskutieren: Erfahrungen aus Beruf, Partnerschaft, Familie, Ehrenamt, Verein, Medien etc. können Basis für eine Diskussion und Supervision durch die Gruppe sein, mit dem Referenten als Moderator.

Kursnummer: CI.3022

Referent: Jörg Scholz

Veranstalter: KEB Hochtaunus

Kooperation: KEB Main-Taunus

Kursort: Exerzitienhaus - Franziskanisches Zentrum für Stille und Begegnung, Kreuzweg 23, 65719 Hofheim

Kosten: 35,00 € (ermäßigter Preis für Ehrenamtliche innerhalb der Kath. Kirche 15,00 €) inkl. Mittagessen, Stehkafee und Tagungsgetränke

Anmeldeschluss: 20.01.2018

Anmeldung: KEB Hochtaunus, 069 8008718-470
keb.hochtaunus@bistumlimburg.de

Termin: Samstag, 27.01.2018, 10:00 - 16:00 Uhr

Balance: Umgang mit Konflikten, mit innerer und äußerer Balance

Da wir in der Regel mit unseren Erwartungen nicht synchron zu unserem Gesprächspartner sind, braucht es den Weg hin zu einer Lösung, bei der wir möglichst beide Seiten zufriedenstellen. Diesen zu finden ist nicht immer einfach. Oft wollen unsere Gesprächspartner narzisstisch oder machtmotiviert einfach nur obsiegen, um zu siegen, um in der Streitkunst ihre Position zu halten. Der Umgang mit Konflikten bedarf nicht nur eines sachlichen, sondern auch eines emotionalen Ausgleichs. Es werden Erkenntnisse und Erfahrungen diskutiert wie wir unsere Balance erhalten oder diese wieder finden.

■ Resilienz

Leichter durch Schwierigkeiten im Ehrenamt

Mehr Ruhe durch bessere Belastbarkeit in Stresssituationen. Oft ist das Ehrenamt von stressigen Situationen überfüllt und das, obwohl es neben sinnhafter Arbeit viel Freude verspricht. Das Ergebnis, auf das man lange hingearbeitet hat, wird verhindert; es besteht zu viel Arbeit für zu wenige Hände; ungeeignete Systeme machen die Arbeit schwer - Ehrenamtliche sehen sich oft Schwierigkeiten gegenüber.

- Sie möchten Schwierigkeiten erfolgreich meistern - ohne zusätzlichen Stress?
- Sie wollen gelassen bleiben im Ehrenamt trotz Belastungen?
- Und Ihre Ziele leichter erreichen?

Diese und Ihre persönlichen Anliegen zu "Belastbarkeit im Ehrenamt" werden wir in diesem Training beantworten. Beide Seminartage gehören zusammen.

Kursnummer: CI.3100

Referentin: Karina Hagemann

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Hochtaunus, KEB Main-Taunus,
Frankfurter Trägernetz zur Qualifizierung
im ehrenamtlichen Engagement, Selbsthilfe
Kontaktstelle Frankfurt

Kursort: Haus am Dom
Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 10,00 € als Qualifizierung für Ehrenamtliche
gefördert vom Land Hessen

Anmeldeschluss: 16.09.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termine: Freitag, 22.09.2017, 14:00 - 19:00 Uhr
Freitag, 29.09.2017, 14:00 - 19:00 Uhr



Resilienz

■ Facebook für Einsteiger

Das populärste Soziale Netzwerk der Welt

Über 28 Millionen Facebook-Nutzer gibt es aktuell allein in Deutschland. Warum ist das Interesse so groß? Welche Möglichkeiten hält Facebook für mich persönlich, für meine Pfarrei, meinen Pastoralen Raum, meinen Kirchort oder meine ehrenamtliche Tätigkeit bereit? Was muss ich zum Thema Datenschutz wissen? Die Veranstaltung lädt ein, Facebook und seine Funktionalitäten kennenzulernen und bei der Beantwortung individueller Fragen zu helfen. Die inhaltliche Schwerpunktsetzung kann je nach Interessenlage gestaltet werden. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, ihr Profil im Hinblick auf die Einstellungen zum Schutz der Privatsphäre zu optimieren. Dabei ist ein vorhandenes Facebook-Konto von Vorteil.

Kursnummer: CI.3101

Referentin: Claudia Lombardo-Kullmann

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: Frankfurter Trägernetz zur Qualifizierung im ehrenamtlichen Engagement, Selbsthilfe Kontaktstelle Frankfurt, KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Haus am Dom
Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 5,00 € als Qualifizierung für Ehrenamtliche gefördert vom Land Hessen

Anmeldeschluss: 22.09.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termin: Freitag, 29.09.2017, 09:00 - 12:30 Uhr



■ Soziale Medien für Einsteiger

Die Social Media Welt kennen lernen

Facebook, WhatsApp, Snapchat - Social Media Kanäle gehören längst generationenübergreifend zu unserem Alltag. Aber was verbirgt sich dahinter? Das Seminar möchte Teilnehmende, z.B. ehrenamtlich Engagierte, Mitglieder aus Orts-/Pastoralausschüssen, Pfarreiräte und Verbände in die Lage versetzen, auf Augenhöhe über das allgegenwärtige Thema zu sprechen. Es wird das Wichtigste an diesen Kanälen und auch Funktionen vorgestellt. Wo liegen die Schwerpunkte, wo die Grenzen? Welche Daten gebe ich preis?

Die inhaltliche Schwerpunktsetzung kann je nach Interessenslage gestaltet werden.

Kursnummer: CI.3102

Referentin: Claudia Lombardo-Kullmann

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: Frankfurter Trägernetz zur Qualifizierung im ehrenamtlichen Engagement, Selbsthilfe Kontaktstelle Frankfurt, KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Haus am Dom
Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 5,00 € als Qualifizierung für Ehrenamtliche gefördert vom Land Hessen

Anmeldeschluss: 06.10.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termin: Freitag, 20.10.2017, 09:00 - 12:30 Uhr



■ Vorlesen und Erzählen

Fortbildung für Senioren, Ehrenamtliche und Interessierte

Sie möchten gerne Märchen und Geschichten vorlesen oder frei erzählen z. B. in Kindergärten? Welche Geschichte wähle ich aus? Wie kann ich eine Geschichte spannend erzählen, dabei Stimme und Gesten gezielt einsetzen? Wie kann ich die Kinder mit einbeziehen? Wie merke ich mir eine längere Geschichte? Vielleicht möchte ich auch selbst Geschichten erfinden? In 4 Treffen und vielen praktischen Übungen kommen wir vom Vorlesen ins freie Erzählen. Sie erfahren und üben vieles, was Sie zum Vorlesen und Erzählen brauchen: von Sprech- und Stimmübungen bis zu Literaturtipps. Falls Sie Sprechängste haben: die Theaterpädagogin Birgit Reibel nimmt sie Ihnen, locker und kreativ. Alle vier Termine gehören zusammen! Bitte ein Buch, Stift und Block mitbringen.

Kursnummer: CI.3103

Referentin: Birgit Reibel

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: Frankfurter Trägernetz zur Qualifizierung im ehrenamtlichen Engagement, Selbsthilfe Kontaktstelle Frankfurt, KEB Main-Taunus

Kursort: Haus am Dom
Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 25,00 €

Anmeldeschluss: 07.10.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termine: Montag, 30.10.2017, 10:00 - 13:00 Uhr
Montag, 13.11.2017, 10:00 - 13:00 Uhr
Montag, 20.11.2017, 10:00 - 13:00 Uhr
Montag, 27.11.2017, 10:00 - 13:00 Uhr

■ Herausforderung Bildrechte

Fotos, Bilder & Co auf dem Prüfstand

Was ist das Recht am eigenen Bild? Kann ich Bilder einer öffentlichen Veranstaltung abdrucken oder im Internet veröffentlichen? Woher bekomme ich lizenzfreie Bilder? Ziel dieses Seminars ist es, Rechtssicherheit bei der Verwendung von Bildern zu erlangen und den Teilnehmenden Sensibilität, Beurteilungskompetenz und Lösungsmöglichkeiten bei der Arbeit mit Fotos im Internet und Printbereich zu vermitteln. Die Teilnehmenden, z.B. ehrenamtlich Engagierte, Mitglieder aus Orts-/Pastoralausschüssen, Pfarreiräten oder Verbänden und weitere Interessierte, erfahren an vielen Beispielen, wie rechtliche Fallstricke vermieden werden. Bringen Sie gerne eigene Fallbeispiele mit, um diese im Seminar zu thematisieren.

Kursnummer: CI.3104

Referentin: Claudia Lombardo-Kullmann

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: Frankfurter Trägernetz zur Qualifizierung im ehrenamtlichen Engagement, Selbsthilfe Kontaktstelle Frankfurt, KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Haus am Dom
Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 5,00 € als Qualifizierung für Ehrenamtliche gefördert vom Land Hessen

Anmeldeschluss: 03.11.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termin: Freitag, 10.11.2017, 09:00 - 12:30 Uhr

■ Vereinsvorstände dringend gesucht Workshop für Ehrenamtliche

Vereinsvorstand - Verantwortung mit Mehrwert - und dennoch will dieses Amt und diese Verantwortung keiner so recht übernehmen. Im Vereinsregister eingetragene Vereine existieren in Deutschland derzeit im sechsstelligen Bereich, jedes Jahr erhöht sich diese Zahl um rund 15.000 neue Vereine. Und dennoch haben die Vereine, die Vorstandsämter im ehrenamtlichen Bereich neu besetzen wollen oftmals eine gemeinsame Problematik: Es gestaltet sich immer schwieriger, kompetente Personen zu finden, die diese Position und diese Verantwortung im Verein übernehmen können und wollen. Unser Praxis-Workshop will sich genau dieser Thematik annehmen.

Anhand der speziellen Probleme und Fragen aus Ihrer Vereinspraxis möchte ich Ihnen konkrete Schritte benennen und daraus Handlungen aufzeigen, wie Sie sich diesem Thema in Ihrem Verein widmen können und es für Ihren Verein erfolgreich umsetzen können. Zur gezielten Vorbereitung auf diesen Praxis-Workshop wurde ein Fragebogen entwickelt. Dieser Fragebogen sollte nach der Anmeldung zu diesem Workshop ausgefüllt werden und zeitnah vorab an die benannte Mailadresse übermittelt werden. Dies ermöglicht, Ihrem Anliegen im Workshop sehr nahe zu kommen, um daran praxisbezogen arbeiten zu können. Denn: Die Gewinnung und die Bindung von Ehrenamtlichen kann nicht nebenbei passieren.

Kursnummer: CI.3105**Referentin: Petra Brodde**

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: Frankfurter Trägernetz zur Qualifizierung im ehrenamtlichen Engagement, Selbsthilfe Kontaktstelle Frankfurt, KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Haus am Dom
Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 10,00 € als Qualifizierung für Ehrenamtliche gefördert vom Land Hessen

Anmeldeschluss: 04.11.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termin: Samstag, 18.11.2017, von 10:00 - 16:00 Uhr

**■ Silver Surfer - sicher online im Alter
Mobiles Internet & Smart-Technologien**

Das Seminar geht darauf ein, welche Besonderheiten mit der mobilen Nutzung des Internets einhergehen und wie man sich in der Welt der smarten Technologien zurechtfinden kann. Es hilft Silver Surfern bei der Auswahl von Geräten und Diensten und geht auf Betriebssysteme und Apps ein. Die Referentin erklärt zudem, was das mobile Internet mit sich bringt und geht auf Cloud-Computing, Datenschutzfragen und mobile Bezahlverfahren ein. Außerdem wirft sie einen Blick auf mögliche zukünftige Entwicklungen rund ums Internet. Es richtet sich an ältere Onlinerinnen und Onliner, die bereits das Internet nutzen und ein eigenes Smartphone zum Seminar mitbringen! Beide Termine gehören zusammen und können nicht einzeln besucht werden.

Kursnummer: CI.3106**Referentin: Claudia Lombardo-Kullmann**

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Haus am Dom
Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Kosten: 10,00 €

Anmeldeschluss: 24.11.2017

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.deTermine: Donnerstag, 07.12.2017, 09:00 - 13:30 Uhr
Freitag, 08.12.2017, 09:00 - 13:30 Uhr

- **Vorbereitung auf die Anhörung beim BAMF**
Fortbildungsangebot für freiwillig Engagierte in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit

Durch Ausarbeiten des Lebenslaufes unter besonderer Berücksichtigung der Fluchtgründe wird die Vorbereitung auf die Anhörung Asylsuchender unterstützt.

Kursnummer: CI.3200

Referentin: Gundula Grebner

Veranstalter: Ökumenischer Arbeitskreis "Qualifizierung in der Flüchtlingsarbeit"

Kooperation: Ev. Dekanat Kronberg; Kath. Bezirksbüro Main-Taunus, KEB Main-Taunus, Caritasverband Main-Taunus, Diakonisches Werk Main-Taunus

Kursort: Vincenzhaus
Vincenzstraße 29, 65719 Hofheim

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: Bezirksbüro Main-Taunus, 06192 2903-0
kath.bezirksbuero@bistum-limburg.de

Termine: Mittwoch, 13.09.2017, 19:30 - 21:00 Uhr
Mittwoch, 20.09.2017, 19:30 - 21:00 Uhr

- **Angebote und Perspektiven für junge neu zugewanderte Menschen im Main-Taunus-Kreis**
Fortbildungsangebot für freiwillig Engagierte in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit

Ob im letzten Schuljahr, im Sprachkurs oder in einer Maßnahme, immer bleibt die Frage offen, wie geht es weiter? An diesem Abend wird Aktuelles dargestellt sowie die unterschiedlichen Voraussetzungen erläutert. Ziel ist es einen Überblick zu aktuellen Angeboten und Perspektiven zu erhalten.

Kursnummer: CI.3202

Referent: Tim Kurth

Veranstalter: Ökumenischer Arbeitskreis "Qualifizierung in der Flüchtlingsarbeit"

Kooperation: Ev. Dekanat Kronberg, Kath. Bezirksbüro Main-Taunus, KEB Main-Taunus, Caritasverband Main-Taunus, Diakonisches Werk Main-Taunus

Kursort: Diakonisches Werk Main-Taunus
Wilhelmstraße 19, 65719 Hofheim

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: Birke Schmidt, 06196 5601-23
birke.schmidt@dekanat-kronberg.de

Termin: Donnerstag, 26.10.2017, 18.30 - 20.00 Uhr

■ Familiennachzug

Fortbildungsangebot für freiwillig Engagierte in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit

Was tun, damit anerkannte Flüchtlinge ihre Familien nach Deutschland holen können.

Kursnummer: CI.3203

Referentin: Susanne Schuhmacher-Godemann

Veranstalter: Ökumenischer Arbeitskreis "Qualifizierung in der Flüchtlingsarbeit"

Kooperation: Ev. Dekanat Kronberg, Kath. Bezirksbüro Main-Taunus, KEB Main-Taunus, Caritasverband Main-Taunus, Diakonisches Werk Main-Taunus

Kursort: Gemeindesaal St. Pankratius
Tanusstraße 13, 65824 Schwalbach

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: Bezirksbüro Main-Taunus, 06192 2903-0
kbb.main-taunus@bistumlimburg.de

Termin: Donnerstag, 16.11.2017, 19.30 - 21.00 Uhr

■ Achtsamkeit - von der Theorie in die Praxis

Fortbildungsangebot für freiwillig Engagierte in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit

Dieser Abend ist als 'Oase' für freiwillig Engagierte konzipiert, die ihre eigenen Kraftreserven entdecken möchten. Mit hilfreichen Methoden, im sensiblen Umgang mit den eigenen Grenzen, werden neue Energien aktiviert, die die Teilnehmer direkt erproben und für ihren Alltag nutzen können.

Teilnehmerzahl begrenzt.

Kursnummer: CI.3204

Referentin: Anna Basse

Veranstalter: Ökumenischer Arbeitskreis "Qualifizierung in der Flüchtlingsarbeit"

Kooperation: Ev. Dekanat Kronberg, Kath. Bezirksbüro Main-Taunus, KEB Main-Taunus, Caritasverband Main-Taunus, Diakonisches Werk Main-Taunus

Kursort: Haus der Kirche
Händelstraße 52, 65812 Bad Soden

Kosten: kostenfrei, inkl. Imbiss

Anmeldung: Birke Schmidt, 06196 5601-23
birke.schmidt@dekanat-kronberg.de

Termin: Freitag, 17.11.2017, 17:00 - 21.00 Uhr

■ Woher nehmen ...? Auf Wohnungssuche!

Fortbildungsangebot für freiwillig Engagierte in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit

Was ist bei der Wohnungssuche für Geflüchtete besonders zu beachten: Mietverträge, Finanzierung etc.

Kursnummer: CI.3205

Referenten: Günther Adam | Lea Adam

Veranstalter: Ökumenischer Arbeitskreis "Qualifizierung in der Flüchtlingsarbeit"

Kooperation: Ev. Dekanat Kronberg, Kath. Bezirksbüro Main-Taunus, KEB Main-Taunus, Caritasverband Main-Taunus, Diakonisches Werk Main-Taunus

Kursort: Gemeindesaal St. Pankratius
Tanusstraße 13, 65824 Schwalbach

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: Bezirksbüro Main-Taunus, 06192 2903-0
kbb.main-taunus@bistumlimburg.de

Termin: Dienstag, 21.11.2017, 19:30 - 21:30 Uhr

■ Übergänge aus dem Asylverfahren - Bescheide und deren Konsequenzen

Fortbildungsangebot für freiwillig Engagierte in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit

Wie geht es weiter, wenn ein Bescheid des BAMF zugestellt wird? Vor allem wenn er negativ ist. Welche Rechtsmittel gibt es in welcher Frist? Was ist mit dem Menschen, der die Ablehnung erhalten hat? Was sind die Alternativen?

Kursnummer: CI.3206

Referentin: Diakonin Elke Lentz

Veranstalter: Ökumenischer Arbeitskreis "Qualifizierung in der Flüchtlingsarbeit"

Kooperation: Ev. Dekanat Kronberg, Kath. Bezirksbüro Main-Taunus, KEB Main-Taunus, Caritasverband Main-Taunus, Diakonisches Werk Main-Taunus

Kursort: Ev. Gemeindehaus
Schulstraße 14, 65795 Hattersheim

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: Birke Schmidt, 06196 5601-23
birke.schmidt@dekanat-kronberg.de

Termin: Montag, 27.11.2017, 19:00 - 22:00 Uhr



■ Länderabend "Äthiopien"

Fortbildungsangebot für freiwillig Engagierte
in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit

Hintergrundinformationen zur Situation in Äthiopien.

Kursnummer: CI.3201

Referent: Günther Adam

Veranstalter: Ökumenischer Arbeitskreis
"Qualifizierung in der Flüchtlingsarbeit"

Kooperation: Ev. Dekanat Kronberg
Kath. Bezirksbüro Main-Taunus
KEB Main-Taunus
Caritasverband Main-Taunus
Diakonisches Werk Main-Taunus

Kursort: Stadtmuseum Hofheim
Burgstraße 11, 65719 Hofheim

Kosten: kostenfrei

Anmeldung: Bezirksbüro Main-Taunus, 06192 2903-0
kath.bezirksbuero@bistum-limburg.de

Termin: Mittwoch 27.09.2017, 19:30 Uhr





■ Qi Gong und Meditation

Wochenende für Frauen Naturerfahrungen

An diesem Wochenende werden Sie sich je nach Wetter vorwiegend in der Natur aufhalten. Dort widmen Sie sich den heilsamen Wirkungen des Qi Gong und der Meditation. Qi Gong, Teil der traditionellen chinesischen Medizin, verhilft Ihnen mit seinen langsamen, leicht zu erlernenden Übungen zur Entwicklung von innerer Kraft und körperlichem Wohlbefinden. Gestärkt und mit neuen Impulsen begegnen Sie dem Alltag mit mehr Ruhe, Freude und Achtsamkeit.

Bitte lockere Kleidung, Regensachen, dicke Socken, eine Matte oder Decke mitbringen. Eigene Anreise!

Kursnummer: C3.0010

Referentin: Barbara Mödder

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Exerzitienhaus - Franziskanisches Zentrum für Stille und Begegnung, Kreuzweg 23, 65719 Hofheim

Kosten: 150,00 € EZ, Verpflegung, Tagungskosten

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termine: Freitag, 22.09.2017 - Sonntag, 24.09.2017
Anreise ab 17:00 Uhr, Beginn ab 18:00 Uhr,
Abreise Sonntag nach dem Mittagessen um 14:00 Uhr



■ Qi Gong nach den 5 Elementen und Meditation Loslassen - zur Ruhe kommen - Kraft schöpfen

Qi Gong, Teil der traditionellen chinesischen Medizin, verhilft uns zur Entwicklung von innerer Kraft und körperlichem Wohlbefinden. Durch die langsamen, leicht zu erlernenden Übungen in Bewegung und Ruhe werden Energieblockaden im Körper aufgelöst und ein körperlicher, seelischer und geistiger Harmonisierungsprozess in Gang gesetzt. Diese unterstützen verschiedene Entspannungs- und Meditationsübungen.

Ziel: Mehr körperliche Vitalität und geistige Ruhe

Kursnummer: C3.0011

Referentin: *Barbara Mödder*

Veranstalter: KEB Main-Taunus

Kooperation: KEB Hochtaunus, KEB Frankfurt

Kursort: Exerzitienhaus - Franziskanisches Zentrum für Stille und Begegnung, Kreuzweg 23, 65719 Hofheim

Kosten: 35,00 € inkl. Mittagssuppe, Nachmittagskaffe und Kuchen

Anmeldung: KEB Main-Taunus, 069 8008718-470
keb.maintaunus@bistumlimburg.de

Termin: Samstag, 21.10.2017, 10:00 - 17:00 Uhr

Kursnummer: C3.0012

Referentin: *Barbara Mödder*

Veranstalter: KEB Frankfurt

Kooperation: KEB Main-Taunus, KEB Hochtaunus

Kursort: Exerzitienhaus - Franziskanisches Zentrum für Stille und Begegnung, Kreuzweg 23, 65719 Hofheim

Kosten: 35,00 € inkl. Mittagssuppe, Nachmittagskaffe und Kuchen

Anmeldung: KEB Frankfurt, 069 8008718-460
keb.frankfurt@bistumlimburg.de

Termin: Samstag, 02.12.2017, 10:00 - 17:00 Uhr



■ Menschen mit Demenz verstehen, begleiten und fördern

Schulung für Ehrenamtliche, Angehörige und Interessierte

Das Zusammenleben mit einem an Demenz erkrankten Menschen kann stressfreier gestaltet werden, wenn sich die Bezugspersonen in die Welt der Kranken einfühlen.

Angehörige, Ehrenamtliche und andere Interessierte können bei diesem Seminar erfahren, wie dies gelingen kann. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen das Wichtigste über die Krankheitsbilder und grundlegende Aspekte eines fördernden Umgangs mit Menschen mit Demenz kennen. Außerdem beschäftigen sie sich mit Sinn gebender Beschäftigung, dem Verhalten in schwierigen Situationen, Unterstützungsangeboten und vielem mehr. Zum Abschluss erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zertifikat, das die Teilnahme, den Umfang und die Inhalte des Seminars bescheinigt.

Eine Erstattung der Kosten durch die Pflegekassen ist möglich.

Kursnummer: C3.0020

Referentin: Petra Kunz

Veranstalter: Caritasverband Main-Taunus, Fachstelle Demenz

Kooperation: Freiräume beim Caritasverband Main-Taunus, KEB Main-Taunus

Kursort: Vincenzhaus (Konferenzraum im EG)
Vincenzstraße 29, 65719 Hofheim

Kosten: 95,00 €

Anmeldeschluss: 30.09.2017

Anmeldung: Fachstelle Demenz (Caritasverband Main-Taunus e.V.), 06192 2934-34/35, fachstelle-demenz.mtk@caritas-main-taunus.de

Termine:
Freitag, 27.10.2017, 14.00 - 19.00 Uhr
Samstag, 28.10.2017, 09.00 - 16.15 Uhr
Freitag, 10.11.2017, 14.00 - 19.00 Uhr
Samstag, 11.11.2017, 09.00 - 16.15 Uhr
Freitag, 17.11.2017, 14.00 - 19.00 Uhr
Samstag, 18.11.2017, 09.00 - 14.30 Uhr

■ Die Quelle, die mir Kraft gibt

Ein Tag für pflegende Angehörige

Wer die Aufgabe der Pflege einer/eines Angehörigen übernimmt, braucht Kraft - körperlich und seelisch. An diesem Tag sind Sie als pflegende/r Angehörige/r eingeladen, die Quelle (wieder) zu entdecken, die Ihnen Kraft für diese Arbeit gibt. Die Referentinnen unterstützen Sie dabei mit Entspannungsübungen, Gesprächen und Arbeiten mit Texten u.a. aus der Bibel.

Kursnummer: C3.0032

**Referenten: Kerstin Simon
Astrid Alt**

Veranstalter: Caritasverband Main-Taunus, Fachstelle Demenz, KEB Main-Taunus

Kooperation: Refugium Hofheim

Kursort: Exerzitienhaus - Franziskanisches Zentrum für Stille und Begegnung, Kreuzweg 23, 65719 Hofheim

Kosten: 40,00 € Tagungsgebühr und Verpflegung

Anmeldeschluss: 07.09.2017

Anmeldung: KEB Main-Taunus, 069 8008718-470
keb.maintaunus@bistumlimburg.de

Termin: Donnerstag, 21.09.2017, 9:30 - 16:00 Uhr

■ Wer gibt, darf auch nehmen...

Entspannung und Stressverarbeitung für pflegende Angehörige

Einen Menschen zu pflegen, erfordert häufig die plötzliche Anpassung an eine neue Lebensaufgabe über einen unbestimmten Zeitraum. Neben viel Zeit und Kraft bedarf es dabei auch der Bereitschaft, neue Wege zu gehen, um ab und zu den Kopf von Sorgen, Ängsten und Nöten frei zu bekommen. Ziel dieses Angebotes ist es daher, abzuschalten und Kraft zu tanken. Die Kursleiterin unterstützt die Teilnehmer/innen mit Hilfe von Atem- und Bewegungsübungen dabei, Stresssignale wahrzunehmen und damit in positiver Weise umzugehen. Weitere Ziele sind unter anderem:

- den eigenen Selbstwert zu stärken,
- Ruhe aushalten zu lernen,
- eigene Bedürfnisse stärker wahrzunehmen und
- ein besseres Lebensgleichgewicht zu finden.

Die Teilnehmer/innen sollten bequeme Kleidung tragen, eine Matte, Decke und dicke Socken mitbringen. Alle Übungen können auch auf dem Stuhl ausgeführt werden.

Kursnummer: C3.0040**Referentin: Kerstin Simon**

Veranstalter: Caritasverband Main-Taunus, Fachstelle Demenz

Kursort: Vincenzhaus, Konferenzraum

Kosten: 60,00 € für 2. Halbjahr (Juli bis November)

Anmeldung: Ellen Philipp, 06192 293434
fachstelledemenz.mtk@caritas-main-taunus.deTermine: Dienstag, 19.09.2017, 10:30 - 12:30 Uhr
Dienstag, 31.10.2017, 10:30 - 12:30 Uhr
Dienstag, 21.11.2017, 10:30 - 12:30 Uhr■ **Momente des Erlebens:****Stadtführung durch Hofheims Altstadt**

Führung für Menschen mit Demenz, ihre Partner und Begleiter

Hofheims historische Sehenswürdigkeiten und mittelalterlichen Gebäude erzählen von einer spannenden Stadtgeschichte. Nicht für jedermann sind die vielfältigen Details auf den ersten Blick sichtbar und genaueres Hinsehen lohnt sich. Bei der Stadtführung werden verschiedene Stationen der Stadt zu Fuß besucht. Sie bieten Ankerpunkte, die bei den BesucherInnen die Phantasie anregen und Erinnerungen wecken können.

Regelmäßig laden das Stadtmuseum Hofheim am Taunus und die Fachstelle Demenz des Caritasverbandes für den Bezirk Main-Taunus Menschen mit Demenz, ihre Partner und Begleiter zu einem besonderen Führungsprogramm ein. Angelehnt an die Dauerausstellungen zur Geschichte der Region werden spezifische Führungen angeboten, bei denen das positive Erleben der BesucherInnen im Vordergrund steht. Das Kooperationsprojekt "Momente des Erlebens" steht unter der Schirmherrschaft von Bürgermeisterin Gisela Stang.

Kursnummer: C3.0050**Referenten: Karin Wetzig
Ellen Philipp**

Veranstalter: Caritasverband Main-Taunus, Fachstelle Demenz

Kooperation: Magistrat der Stadt Hofheim/Team Stadtmuseum/Stadtarchiv, KEB Main-Taunus

Kursort: Stadtmuseum Hofheim
Burgstraße 11, 65719 Hofheim

Kosten: 4,00 €

Anmeldung: Fachstelle Demenz, 06192 293434
fachstelle.mtk@caritas-main-taunus.de

Termin: Donnerstag, 30.11.2017, 15:00 - ca. 16:30 Uhr

■ Mit Demenz leben

Infoveranstaltung zum Welt-Alzheimerstag

Demenz ist eine Erkrankung, die unsere Zukunft immer mehr bestimmen wird. Deshalb möchten wir gerne allen Interessierten, Betroffenen und Angehörigen das Thema Demenz näher bringen. Im Rahmen dieser Informationsveranstaltung werden wichtige Informationen zum Krankheitsbild, zu Diagnose und Behandlung vermittelt und ein Überblick über mögliche Hilfen gegeben.

Kursnummer: C3.0060

**Referenten: Dr. Klaus-Peter Reetz
Petra Kunz**

Veranstalter: Caritasverband Main-Taunus

Kooperation: Kolpingfamilie Hochheim, Stadt Hochheim

Kursort: Kath. Gemeindezentrum St. Bonifatius
Kolpingstraße 2, 65239 Hochheim

Kosten: kostenfrei

Informationen: Petra Kunz, 06146-604608
aelterwerden.hochheim@caritas-main-taunus.de

Termin: Mittwoch, 20.09.2017, 18:00 - 20:30 Uhr
Einlass um 17:30 Uhr zum Markt der
Möglichkeiten

■ Gesundheit kommt aus dem Darm

Kursnummer: C3.0100

Referent: Dirk Zaloudek

Veranstalter: Kolpingfamilie Hochheim

Kursort: Vereinshaus
Wilhelmstraße 4, 65239 Hochheim

Kosten: kostenfrei

Informationen: Alois Hofmann, 06146-6636
hofmannhochheim@aol.com

Termin: Dienstag 19.09.2017, 20:00 Uhr

Ausstellung Lebens.Raum Psalmen



Psalmen greifen noch heute aktuelle Lebensfragen auf und laden ein, das eigene Leben in sie einzutragen. Wir möchten mit unserer Ausstellung diesen Dialog mit den Psalmen, ihrer Wirkungsgeschichte in Kunst, Literatur und Musik sowie ihre Bedeutung für uns selbst und unser Christsein aufnehmen, indem wir sie mit unserer eigenen Lebenserfahrung und Glaubenspraxis füllen.

Die Ausstellung besteht aus 30 Rollups, die variabel aufstellbar sind.

Reservierung der Ausstellung

ab sofort

Diözesanbildungswerk
Bistum Limburg
Domplatz 3
60311 Frankfurt
Tel.: 069 8008718-450
Fax: 069 8008718-455
www.keb.bistumlimburg.de

■ August 2017

31.08., Glauben macht Sinn - nicht Glauben macht Unsinn! ... 15

■ September 2017

02.09., Sitzungen moderieren und leiten.....	57
03.09., Singen!	35
05.09., Meute für Morgen. Wählen!.....	25
05.09., Hört das Wort nicht nur an (Jak 1,22).....	12
06.09., Gehirntraining brauche ich nicht! - Oder doch?	48
07.09., Eva, die Mutter der Lebenden	17
08.09., 2017 - Schicksalsjahr unserer Demokratie?	21
08.09., Lebensunternehmerinnen	45
09.09., Kuhkapellen und andere versteckte Kleinode	39
12.09., Ruhepunkt	52
13.09., Dürfen Frauen Priester sein?	16
13.09., Männergruppe in St. Vitus, Kriftel	47
13.09., „mit neuer Geistkraft erfüllen“ (Ez 36,26).....	46
13.09., Vorbereitung auf die Anhörung Asylsuchender	67
15.09., 2017 - Schicksalsjahr unserer Demokratie?	21
15.09., Charismen - Spuren Gottes in meinem Leben	11
15.09., „schabbat schalom!“	30
19.09., Gesundheit kommt aus dem Darm	78
19.09., Wer gibt, darf auch nehmen.....	77
20.09., Die Reformation und der deutsche Bauernkrieg....	18
20.09., Mit Demenz leben - Welt-Alzheimerstag	78
20.09., Theologische Gesprächsabende	18
21.09., Antonin Dvorak - Leben und Werk	36
21.09., Die Quelle, die mir Kraft gibt	76
22.09., Qi Gong und Meditation.....	73
22.09., Resilienz	61
26.09., Die Inseln Guernsey, Jersey und Sark.....	36
26.09., Schuld und Versöhnung	19
26.09., Wie entsteht Zusammen+halt?	24
27.09., Geld, Vermögen und Lebensglück	22
27.09., Länderabend „Äthiopien“	71
28.09., Faires Frühstück.....	26
29.09., Facebook für Einsteiger	62
29.09., Fortbildung für Seniorenclubleiter*innen	55
30.09., Abschied nehmen - loslassen - mutig sein	33

■ Oktober 2017

05.10., Das unbekannte Vietnam	36
06.10., Moses Mendelssohn und Lessing Kiste	38
07.10., Kommunizieren, Verhandeln und Balance halten....	59
10.10., Ruhepunkt	52

11.10., Christliche Lehre	19
14.10., Besuch am Europäischen Bahá'í	29
14.10., FrauenPilgern - Trauerzeit	46
14.10., Geld, Vermögen und Lebensglück	23
17.10., 2017 - Schicksalsjahr unserer Demokratie?	22
19.10., Zeitfenster	17
20.10., Soziale Medien für Einsteiger	63
21.10., Männer kochen für ihre Frauen	47
21.10., Qi Gong nach den 5 Elementen und Meditation	74
24.10., Kolping-Weltgebetstag	19
26.10., Angebote und Perspektiven für Zuwanderer	67
26.10., Stadt Hattersheim - Quo vadis?.....	25
26.10., Zeitfenster	17
27.10., Fortbildung für Seniorenclubleiter*innen	56
27.10., Menschen mit Demenz verstehen, begleiten.....	75
28.10., Luther und die Dämonen.....	35
30.10., Vorlesen und Erzählen	64

■ November 2017

01.11., Gedichte von Rainer Weisbecker	48
02.11., Lilos Puppenbühne: Die Schöne und das Tier	36
06.11., Ökumenische Friedenstage 2017.....	13
09.11., Fortbildung für Seniorenclubleiter*innen	56
09.11., Öffentliches Gedenken des 9. November 1938.....	26
09.11., Ökumenische Friedenstage 2017.....	13
10.11., Herausforderung Bildrechte.....	65
11.11., Kommunizieren, Verhandeln und Balance halten....	59
12.11., Ökumenische Friedenstage 2017.....	14
14.11., Ruhepunkt	52
15.11., Wie sollen wir vor Gott und unserem Volk bestehen?.	16
16.11., Familiennachzug	68
16.11., Ökumenische Friedenstage 2017.....	14
17.11., Achtsamkeit - von der Theorie in die Praxis.....	68
17.11., Madeleine Delbrêl	51
18.11., Matisse - Bonnard „Es lebe die Malerei“	37
18.11., Vereinsvorstände dringend gesucht	65
21.11., Woher nehmen...? Auf Wohnungssuche!	69
22.11., Die Heilige Johanna der Schlachthöfe	34
23.11., Glaubens- und Erfahrungsschätze heben	12
24.11., Fortbildung für Seniorenclubleiter*innen	56
24.11., Hasskommentare im Internet	23
24.11., Ludwig van Beethoven	37
27.11., Übergänge aus dem Asylverfahren	69
29.11., Die Auswanderung Deutscher nach Amerika.....	25
30.11., Stadtführung durch Hofheims Altstadt.....	77

■ Dezember 2017

02.12., Qi Gong nach den 5 Elementen und Meditation	74
06.12., Singender und klingender Advent.....	49
07.12., Silver Surfer - sicher online im Alter	66
12.12., Ruhepunkt	52
15.12., Karmeliterkloster und Weihnachtsmarkt in Mainz...	47

■ Januar 2018

18.01., Flämische Spitzen-Kunst	40
26.01., Musikwerkstatt zum Weltgebetstag 2018.....	44
27.01., Kommunizieren, Verhandeln und Balance halten.....	60

■ Februar 2018

07.02., Ökumenische Vorbereitung zum WGT 2018	43
14.02., Aschermittwoch der Frauen.....	44

■ Mai 2018

01.05., Reiseankündigung: Südtiroler Schätze	41
--	----

■ Veröffentlichung von Veranstaltungen

Bitte beachten Sie, dass sich nicht alle Veranstaltungen in diesem Programmheft befinden.

Permanente Aktualisierung und zeitnahe Informationen erhalten Sie über unsere Internetpräsenz

www.keb.maintaunus.de

oder gerne auch telefonisch unter 069 8008718-470.

■ Wider den Rechtspopulismus

Diözesanversammlung des Bistums Limburg nimmt Stellung

Die Diözesanversammlung des Bistums Limburg stellt besorgt fest, dass spätestens seit den Wahlerfolgen der AfD ausgrenzende bzw. diskriminierende Positionen wieder gesellschaftsfähig geworden sind. Zudem nimmt politisch motivierte Gewalt in Deutschland stark zu. Offenbar erinnern wir uns nicht mehr genug der dunklen Momente unserer Geschichte in der Zeit des Nationalsozialismus. Die Diözesanversammlung warnt deshalb vor einer Spaltung der Gesellschaft durch Rechtspopulismus.

Unsere Position fußt auf dem christlichen Menschenbild, dem Grundgesetz und damit der Überzeugung, dass alle Menschen die gleiche Würde haben und dass diese Würde zu schützen ist. Wir können uns nicht auf Gott berufen, wenn wir Menschen, die nach Gottes Ebenbild geschaffen sind, die geschwisterliche Haltung verweigern: Wer nicht liebt, kennt Gott nicht (1Joh 4,8).¹ Als Katholikinnen und Katholiken sehen wir in einer pluralen, multinationalen, auf Toleranz und gegenseitigem Respekt basierenden Gesellschaft keine Gefahr, sondern eine bereichernde Herausforderung. Als Mitglieder einer weltumspannenden Gemeinschaft sind wir gegen Nationalismus und jede Politik der nationalen Abschottung. Ein Deutschland, in dem Menschen aufgrund ihrer Herkunft, Abstammung, Religion oder ihres Geschlechts abgelehnt oder entwertet werden, darf es nie wieder geben. Wir wehren uns dagegen, dass der Begriff des „Christlichen“ für politische Zwecke populistisch instrumentalisiert wird: „Jede Form einer Diskriminierung in den gesellschaftlichen und kulturellen Grundrechten der Person, sei es wegen des Geschlechts oder der Rasse, der Farbe, der gesellschaftlichen Stellung, der Sprache oder der Religion, muss überwunden und beseitigt werden, da sie dem Plan Gottes widerspricht.“²

Die Diözesanversammlung setzt sich dafür ein, dass gesellschaftliche und politische Fragen in einem offenen, respektvollen Klima besprochen werden. Sie verurteilt aufs Schärfste die als Angst deklarierte Fremdenfeindlichkeit, die von Seiten vorgeblich besorgter Bürgerinnen und Bürger geäußert wird. Dieser darf weder Verständnis entgegengebracht noch eine Bühne geboten werden. Jede Instrumentalisierung von Ängsten lehnt die Diözesanversammlung entschieden ab.

Die Hilfe für Menschen in Not ist für Christinnen und Christen keine Frage, sondern eine Selbstverständlichkeit. Komplexe Fragenstellungen können nicht mit diskriminierenden

¹ Vgl. Nostra Aetate 5.

² Gaudium et spes 29.

Parolen beantwortet werden. Es bedarf einer offenen, konstruktiven Debatte unter Wahrung des Respekts gegenüber allen Beteiligten. Dazu gehört für die Diözesanversammlung auch, dass Andersdenkende, Politiker und Politikerinnen sowie Medienschaffende nicht zu Feinden stilisiert und bedroht werden. Wir fordern, dass man miteinander im Gespräch bleibt, um gemeinsam Lösungen zu finden.

Rechtspopulismus ist mit dem christlichen Gebot der Nächstenliebe und dem Grundrecht der Menschenwürde nicht vereinbar. Die Rechtspopulistinnen und -populisten schüren Neid und Missgunst, indem sie die Ärmsten der Armen unserer Welt verunglimpfen und die Ursachen für soziale Probleme in unserem Land auf diese Gruppe projizieren. Da Sorgen und Verunsicherungen zunehmen, müssen diese ernstgenommen werden: Befürchtungen von Menschen in tatsächlich prekären Lebenslagen nehmen wir gerade dadurch ernst, indem wir ökonomischen Entsolidarisierungstendenzen in unserer Gesellschaft prinzipiell entgegenwirken und uns für eine gerechtere und transparente Gestaltung der sozialen Sicherungssysteme einsetzen.³ Entsprechend fordert die Diözesanversammlung eine Politik, die sich nicht von einem möglichen Verlust von Wählerstimmen ins Wanken bringen lässt, sondern die sich der verschiedenen Problemfelder und ihrer Ursachen ernsthaft und ganzheitlich annimmt. Dazu gehört auch, die Augen nicht vor den Problemen der Welt zu verschließen.

Die Diözesanversammlung begrüßt die Aussagen unseres Bischofs Georg für eine weltpolitische Verantwortung staatlichen Handelns. Wir bestärken die Bezirke und Pfarreien im Bistum Limburg, den notwendigen Dialog vor Ort zu führen⁴ und sich so für eine offene, pluralistische und freie Gesellschaft und damit gegen jede Form von Menschenfeindlichkeit und Diskriminierung einzusetzen. Wir fordern faktenbasierte und lösungsorientierte Debatten in der Gesellschaft, der Politik und der Kirche über die sozialen Herausforderungen in unserem Land. Wir sind davon überzeugt, dass wir diese Herausforderung mit Gottes Hilfe gemeinsam bewältigen können.

Limburg, den 12. November 2016



³ „Wir widersprechen – weil wir glauben!“

Beschluss der BDJH-Hauptversammlung am 23.04.2016.

⁴ Die Diözesanversammlung verweist auf die BDJH-Aktion „Zukunftszeit: Gemeinsam für ein buntes Land“ und die Beschlüsse „Wir widersprechen - weil wir glauben“ und „Von der Willkommenskultur zur Integration – Widerstand gegen Menschenfeindlichkeit“.

■ Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich – Vertragsgegenstand

(1) Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend AGB) gelten für die Teilnahme an allen von uns angebotenen Veranstaltungen nach Maßgabe des zwischen uns und dem Teilnehmer/der Teilnehmerin geschlossenen Vertrages.

Kurse und Veranstaltungen, die einen Kooperationspartner als Veranstalter und Vertragspartner ausweisen, sind keine Veranstaltungen der Erwachsenenbildung und insoweit treten wir nur als Vermittler auf.

(2) Wer sich zu einer unserer Veranstaltungen, auch im Wege der elektronischen Datenübermittlung, anmeldet, erkennt die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die jeweils geltende Hausordnung^[1] des Veranstaltungsorts als bindend an.

(3) Unsere AGB gelten sowohl gegenüber Verbrauchern als auch gegenüber Unternehmern, es sei denn, in der jeweiligen Klausel wird eine Differenzierung vorgenommen.

§ 2 Angebot – Vertragsschluss

(1) Die Ankündigungen von Veranstaltungen sind freibleibend und unverbindlich.

(2) Ihre Anmeldung, die stets für alle Veranstaltungen notwendig ist, ist ein Vertragsangebot. Der oder die Anmeldende hat dabei alle zur Vertragsabwicklung notwendigen Angaben zu machen. Ihre Anmeldung ist persönlich, telefonisch, auf dem Postweg oder online möglich.

(3) Bei der Buchung über unseren Onlineauftritt umfasst der Bestellvorgang insgesamt vier Schritte. Sie können aus dem Sortiment unserer Veranstaltungen Ihnen zusagende auswählen und diese über den Button „In den Einkaufswagen legen“ in einem Warenkorb sammeln. Beim Anklicken des Buttons „Einkaufswagen“ kann der Inhalt des Warenkorbs jederzeit ermittelt werden. Die darin befindlichen Produkte können Sie jederzeit einsehen, bei Bedarf ändern oder durch Anklicken des Buttons „Löschen“ aus dem Warenkorb entfernen.

(4) Über den Button „Kasse“ erhalten Sie noch einmal eine Bestellübersicht, in der alle ausgewählten Veranstaltungen und dazu gehörige Daten aufgeführt werden. Bevor die Bestellung abgeschickt wird, haben Sie noch einmal die Chance, alle Angaben (z. B. Name, Anschrift, Zahlungsdetails und Details zu den ausgewählten Veranstaltungen) zu überprüfen. Über den Button „Zurück“ haben Sie die Möglichkeit, den Kauf abzubrechen oder Angaben zu ändern. Erst wenn Sie den Button „Bestellung absenden“ drücken, geben Sie ein bindendes Angebot zur Buchung der sich im Warenkorb befindenden Veranstaltungen ab.

^[1] Hausordnung i. d. R. durch Aushang im Veranstaltungsort

(5) Soweit Sie die von Ihnen gewünschten Veranstaltungen auf elektronischem Wege buchen, wird der Vertragstext (Bestelldaten und AGB) in wiedergabefähiger Form gespeichert. Sie können den Vertragstext vor Versendung Ihrer Bestellung an uns ausdrucken.

(6) Der Vertrag kommt durch die Eingangsbestätigung Ihrer Anmeldung im Onlineverfahren an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse oder durch die schriftliche Bestätigung durch uns an Ihre mitgeteilte Postanschrift zustande.

(7) Die Anmeldebestätigung dient als Teilnehmerschein und ist zu den Kursen bzw. Veranstaltungen mitzubringen. Sie ist nicht übertragbar.

(8) Anmeldungen werden in der Regel in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

(9) Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden oder muss die Veranstaltung abgesagt werden oder sind wegen Ausbuchung keine weiteren Anmeldungen mehr möglich, so wird dies umgehend mitgeteilt.

§ 3 Entgelt und Zahlungsbedingungen

(1) Der Teilnehmer oder die Teilnehmerin ist verpflichtet, das Kursentgelt grundsätzlich vollständig vor Beginn eines Kurses zu bezahlen; das Kursentgelt – ggf. zuzüglich etwaiger ausgewiesener besonderer Kosten – ist spätestens am Tag des Veranstaltungsbeginns in voller Höhe fällig. Bei einzelnen Veranstaltungen kann das Entgelt durch Erwerb einer Eintrittskarte entrichtet werden. Die Preise verstehen sich in EURO.

(2) Ihre Anmeldung setzt grundsätzlich Ihr Einverständnis zum Bankeinzug der Kursgebühr voraus, dazu halten wir entsprechende Formulare zur Erteilung eines SEPA- Lastschriftmandats vor, die Sie bitte vervollständigt mit den hierfür notwendigen ergänzten Daten uns rechtzeitig, möglichst bis 14 Tage vor Kursbeginn, übermitteln.

Bitte tragen Sie für ausreichende Kontodeckung Sorge, da wir etwaige Bearbeitungsgebühren Ihres Geldinstituts, die uns durch die Nichteinlösung entstehen, Ihnen belasten müssen. Im Einzugsermächtungsverfahren wird der zu zahlende Betrag frühestens 7 Tage vor Kursbeginn abgebucht.

(3) Soweit wir personenbezogene Entgeltermäßigungen (z. B. Frankfurt-Pass, Gutscheine der Jobcenter Bildung und Teilhabe) gewähren können, müssen die tatbestandsmäßigen Voraussetzungen bei der Anmeldung, spätestens einen Tag vor dem Veranstaltungsbeginn geltend gemacht und nachgewiesen werden, da ansonsten das volle Entgelt fällig wird.

(4) Kosten, die uns durch Mahnungen entstehen, können wir Ihnen weiterbelasten. Für jede Mahnung nach Verzugseintritt können wir 3 Euro Auslagenersatz verlangen.

(5) Aufrechnungsrechte stehen Ihnen nur zu, soweit Ihre Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt sind. Ein Zurückbehaltungsrecht können Sie nur ausüben, soweit Ihre Ansprüche aus dem gleichen Vertragsverhältnis resultieren.

§ 4 Widerrufsrecht des Verbrauchers

Bei Fernabsatzverträgen im Sinne von § 312 b des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB), d. h. insbesondere bei Bestellungen über unseren Onlineauftritt, per Telefon oder per Telefax haben Sie als Verbraucher das Recht, Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. per Brief, Fax oder E-Mail) zu widerrufen.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gem. Art. 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB.

Der Widerruf ist zu richten an:

Katholische Erwachsenenbildung
Bildungswerk Main-Taunus
Domplatz 3
60311 Frankfurt
Telefax: 069 8008718-469
E-Mail: keb.maintaunus@bistumlimburg.de

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen herauszugeben. Können Sie die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Sie können die Pflicht zum Wertersatz vermeiden, indem Sie unsere Leistungen vor Ablauf der Widerrufsfrist nicht in Anspruch nehmen.

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch hin vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung.

§ 5 Vertragsdauer – Kündigung

(1) Die Vertragsdauer ergibt sich aus dem zwischen uns und Ihnen als Teilnehmer/als Teilnehmerin geschlossenen Vertrag.

(2) Eine Kündigung während der Vertragsdauer ist nur aus wichtigem Grund möglich.

§ 6 Rücktritt des Teilnehmers – Stornierung

(1) Der Teilnehmer oder die Teilnehmerin kann bis einen Tag vor Veranstaltungsbeginn zurücktreten. Der Rücktritt muss uns schriftlich, per E-Mail oder durch Telefax mitgeteilt werden.

(2) Wir haben als Veranstalter dann Anspruch auf eine angemessene Entschädigung. Diese beträgt 10 % des vereinbarten Teilnahmeentgeltes. Dem Teilnehmer steht der Nachweis frei, dass uns kein oder ein niedrigerer Schaden entstanden ist.

(3) Bei Nichterscheinen zu Veranstaltungsbeginn wird das volle Teilnahmeentgelt fällig, soweit der Teilnehmer nicht nach Absatz 1 zurückgetreten ist.

(4) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

§ 7 Rücktritt des Veranstalters – Änderungsvorbehalt – Kündigung aus wichtigem Grund

(1) Wir sind berechtigt, aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten, ungeachtet sonstiger Gründe, insbesondere, wenn:

- für eine Veranstaltung nicht genügende Anmeldungen vorliegen (= Nichterreichen einer Mindestteilnehmerzahl)
- die Veranstaltung aus nicht von uns zu vertretenden Umständen ganz oder teilweise abgesagt werden muss.

In den vorgenannten Fällen werden bereits bezahlte Teilnahmeentgelte für nicht stattfindende bzw. teilweise nicht mehr stattfindende Kurse oder Veranstaltungen vollständig zurückerstattet. Schadensersatzansprüche stehen den Teilnehmern nicht zu.

(2) Wir behalten uns organisatorische Änderungen vor: es besteht also kein Anspruch darauf, dass eine Veranstaltung durch eine bestimmte Dozentin oder einen Dozenten durchgeführt wird. Auch soweit Änderungen nach Ort oder Zeit notwendig werden, behalten wir uns diese vor.

(3) Die Erwachsenenbildung kann einen Vertrag aus wichtigem Grund gemäß § 314 BGB fristlos kündigen. Ein solcher wichtiger Grund kann dabei sein:

- Gemeinschaftswidriges Verhalten in Veranstaltungen durch lärmendes oder querulatorisches Verhalten;
- Körper-/Ehrverletzungen gegenüber der/dem Kursleiter/in, gegenüber Teilnehmer/innen oder sonstigen Beschäftigten der Erwachsenenbildung;
- Diskriminierungen von Personen aus Gründen der Rasse oder der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität;
- Gravierende oder wiederholte Verstöße gegen die im Aushang bekanntgegebene Hausordnung.

Statt einer solchen Kündigung kann die Erwachsenenbildung einen Teilnehmer/eine Teilnehmerin auch von einer einzelnen Veranstaltung oder dauerhaft ausschließen; in allen solchen Fällen besteht kein Anspruch auf eine Rückvergütung des Teilnehmerentgelts.

§ 8 Haftung für Schäden

- (1) Unsere Haftung für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit des Teilnehmers, Ansprüchen wegen der Verletzung von Kardinalpflichten, d. h. von Pflichten, die sich aus der Natur des Vertrages ergeben und bei deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet ist sowie dem Ersatz von Verzugsschäden (§ 286 BGB). Insoweit haften wir für jeden Grad des Verschuldens.
- (2) Der vorgenannte Haftungsausschluss gilt ebenfalls für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen unserer Erfüllungsgehilfen.

§ 9 Form von Erklärungen – Teilnahmebescheinigungen

- (1) Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die der Teilnehmer gegenüber uns oder einem Dritten abzugeben hat, bedürfen der Schriftform oder einer Übersendung durch Telefax.
- (2) Die regelmäßige Teilnahme an einer Veranstaltung kann auf Wunsch gegen eine Aufwandsentschädigung von 3 € bescheinigt werden.

§ 10 Bildungsurlaube – Studienreisen

Für Bildungsurlaube und die von der Erwachsenenbildung durchgeführten Studienreisen ins In- und Ausland gelten besondere Bedingungen.

§ 11 Datenschutz

- (1) Die Erwachsenenbildung ist eine Einrichtung des Bistums Limburg und unterliegt somit den Vorschriften zur KDO (ANORDNUNG ÜBER DEN KIRCHLICHEN DATENSCHUTZ (KDO) IM BISTUM LIMBURG in der jeweils geltenden Fassung, zuletzt in der Fassung vom 20. Februar 2014, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 03/2014, S. 32 ff., in dem auch spätere Änderungen veröffentlicht werden.
- (2) Zum Zweck der Verwaltung setzt die Erwachsenenbildung automatisierte Datenverarbeitung ein; sie erhebt, verarbeitet und nutzt zum Zwecke der Abwicklung von Verträgen insoweit die Daten der Kursteilnehmer/Innen. Sie beachtet dabei die gesetzlichen Vorgaben und insbesondere die Vorschriften der KDO. Die Erwachsenenbildung wird Ihre personenbezogenen Daten nur erheben, verarbeiten oder nutzen, soweit dies für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses notwendig ist.
- (3) Ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung werden wir Ihre Daten nicht für Zwecke der Werbung oder Markt- und Meinungsforschung nutzen.

§ 12 Urheberrecht

- (1) Das Fotografieren, Filmen (auch per Handykamera) und Aufnahmen auf Tonträger sind in unseren Veranstaltungen grundsätzlich nicht gestattet.

(2) Etwaig Ihnen überlassenes Lehrmaterial darf ohne zuvor erteilte schriftliche Genehmigung der Erwachsenenbildung nicht vervielfältigt oder gewerblich genutzt werden.

§ 13 Erfüllungsort – Rechtswahl – Gerichtsstand

(1) Soweit sich aus dem Vertrag nichts anderes ergibt, ist Erfüllungsort und Zahlungsort Wiesbaden.

(2) Für diesen Vertrag, diese Geschäftsbedingungen sowie die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen uns und dem Teilnehmer/der Teilnehmerin gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(3) Ausschließlicher Gerichtsstand ist bei Verträgen mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen Limburg an der Lahn.

Limburg, Mai 2014

■ Stornobedingungen für Bildungsurlaube, mehrtägige Studienreisen und Kompaktveranstaltungen

Bei Reiserücktritt bis fünf Wochen vor Beginn der Reise behalten wir 10 % des vereinbarten Teilnahmeentgelts als Bearbeitungsgebühr ein (vgl. AGB § 6). Die Absage muss schriftlich erfolgen. Bei Stornierungen nach diesem Termin müssen wir Ihnen den gesamten Reisebetrag berechnen, falls der Platz nicht neu besetzt werden kann.

Bitte beachten Sie: Reisen, die über einen auswärtigen Veranstalter (z. B. ein Reisebüro) organisiert werden, können davon abweichende Stornobedingungen haben.

■ Satz, Layout und Umschlag

Heidi Katting

KATTING, IT-Training & Consulting, Kellkheim

Umschlaggestaltung unter Verwendung einer
Fotografie von Christina Albert, Diözesanbildungswerk

■ Bildnachweis

- Seite 8 © Der Knipser - fotolia.com
- Seite 13 © stockpics - fotolia.com
- Seite 15 © Haus am Dom
- Seite 17 © ivanadb - istock.com
- Seite 20 © cosma - fotolia.com
- Seite 38 © Creativa Images - fotolia.com
- Seite 24 © Ingo Bartussek - fotolia.com
- Seite 26 © Thomas Francois - fotolia.com
- Seite 28 © fotonehru - istock.com
- Seite 29 © Mipago - wikipedia.org
- Seite 30 © FLLL - wikipedia.org
- Seite 32 © anko318 - clipdealer.com
- Seite 33 © Masson - fotolia.com
- Seite 34 © Felix Holland - freiesschauspiel.de
- Seite 37 © Willibrord Joseph Mähler - wikipedia.org
- Seite 38 © Moritz Daniel Oppenheim - wikipedia.org
- Seite 39 © Symposiarch - wikipedia.org
- Seite 40 © Arcalino - wikipedia.org
- Seite 41 © ManfredK - wikipedia.org
- Seite 42 © goodluz - fotolia.com
- Seite 43 © weltgebetstag.de
- Seite 49 © eyetronic - fotolia.com
- Seite 50 © luisapuccini - clipdealer.com
- Seite 53 © Mipago - wikipedia.org
- Seite 54 © pathdoc - fotolia.com
- Seite 55 © Kim Schneider - fotolia.com
- Seite 57 © Eduardo López - fotolia.com
- Seite 58 © master I 305 - fotolia.com
- Seite 61 © bounlow-pic - fotolia.com
- Seite 62 © vege - fotolia.com
- Seite 70 © contrastwerkstatt - fotolia.com
- Seite 71 © Eileen Delhi - wikipedia.org
- Seite 72 © Simone Schupp
- Seite 74 © vvvita - fotolia.com
- Seite 75 © Africa Studio - fotolia.com
- Seite 78 © Ocskay Mark - fotolia.com

■ Herausgeber

Katholische Erwachsenenbildung

Bildungswerk Main-Taunus

**Katholische Erwachsenenbildung
Bildungswerk Hochtaunus**

Haus am Dom

Domplatz 3

60311 Frankfurt

Telefon 069 8008718-470

Telefax 069 8008718-469

E-Mail keb.hochtaunus@bistumlimburg.de

Internet www.keb-hochtaunus.de



■ **Scannen und staunen!**
*www.keb-hochtaunus.de
mobil erleben ...*